

Infografik: H. Decher

Oberurseler Gaststätten

Ausgabe 2022
Band 4

Faktenbücher über Oberurseler Gaststätten 2022

(ein Auszug)

Weitere Faktenbücher finden Sie unter
www.ursella.org

Inhalt:

Faktenbuch	Seiten	Autor	Jahr	Seite
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White	32	H. Decher	2020	5
Felsenkeller - Bierhallen	12	H. Decher	2020	37
Felsenkeller - Ratskeller	52	H. Decher	2019	49
Jahnstuben - Turnhalle	32	H. Decher	2020	101
Zum Hirsch - Marktplatz 8	28	H. Decher	2020	133



Infografik: Heidi Decher

„Zum Kronprinzen“

Reichshof

„Feldberg-Hof“

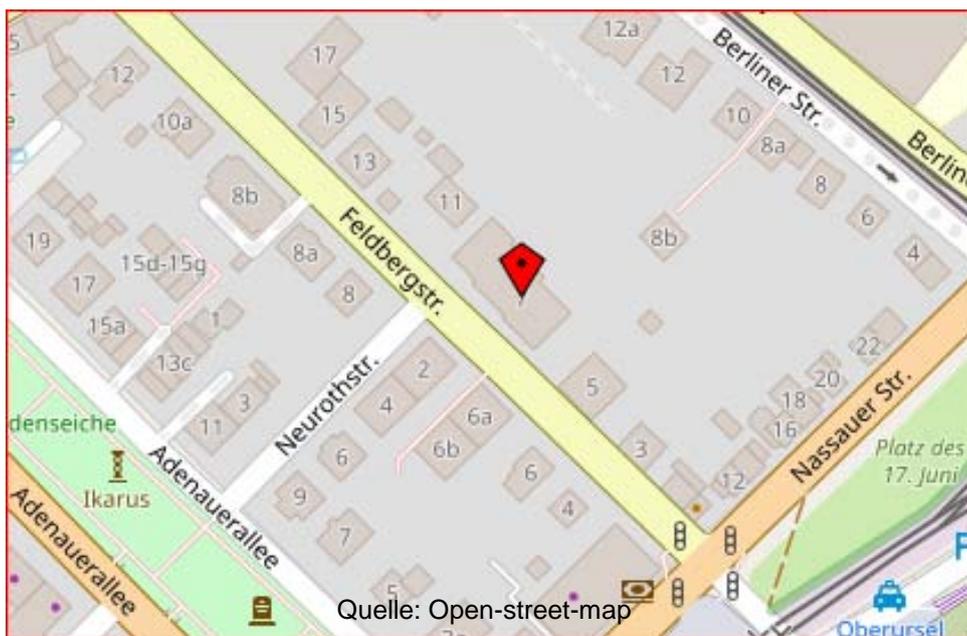


Infografik: H. Decher

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White



Feldbergstr. 7 *Heute*



Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Zum Kronprinzen

❖ 1898 Jakob Hasselbach

(FfmAdrb. 1898,1899,1900,1901,1904,1905,1907,1910,1912,1925)
(Anz. im Bürgerfreund 1903-10-24, 1903-06-10, 1905-06-10, 1908-10-21,
1910-10-26, 1910-12-10, 1912-10-26, 1912-11-02, 1912-11-02, 1912-01-05,
1912-02-03, 1912-03-30, 1910 Anz. Landw.Fest)

❖ Adolf Kuhlen

(FfmAdrb. 1915) (Lokalanz. 1914-03-16, 1914-04-04)

❖ Josef Kreß 1915 (StdAOU) 1915-07-22 Bürgerfreund

99-Pfennig-Bier-Bar

❖ 1950 Thea Sehl

Hotel-Restaurant „Reichshof“

(nach dem Krieg auch „Bundeshof“ genannt)

❖ Willy Grunert

(FfmAdrb.1920,1923,1926,1930,1932,1937,1940,1943,1949)
(Anz. 1925 Chronik GesangV. Harmonie, Anz. Bürgerfreund 1927-10-15)

❖ Sophie Grunert Inh.1927-10-15 bis 1952-04-07 (Gewerbekarte)

(FfmAdrb.1940,1943,1949)

1927-10-15 Wiedereröffnung

❖ Heinrich Ruppel 1953 *(Taurusanz. 1955-02-17,1954-06-05)*

❖ Fritz Schreiber 1956-01-21 bis 1956-12-01 (Gewerbekarte)

❖ Max Schöder u. Irmtraut Strehler 1957-07-30 bis 1959-04-04

(Gewerbekarte)

❖ Margot Weber 1959-04-29 bis 1960-07-18 (Gewerbekarte)

❖ Antonio Napolitano 1960-08-03 bis 1961-11-26 (Gewerbekarte)

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Gaststätte „Feldberghof“

- ❖ Domenico Romanazzi 1962-02-08 bis 1965-03-02 (Gewerbekarte)
(1963 *Telefonb.*, 1964 *Anz. Fest-Zeitung Stadt u. Schützenfest*)
(1962-01-18 *Taunus-Anz.*)
- ❖ Simos Naziroglou 1966-11-09 bis 1966-12-01 (Gewerbekarte)
- ❖ Ilse Heimann 1965-04-15 bis 1967-11-01 (Gewerbekarte)

1989 Black & Whiteclab

Black & White Beat-Club

- ❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986
- ❖ Heinz Brandenstein Pächter: 1975 - 1976

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Zum Kronprinzen

- ❖ 1898 Jakob Hasselbach
- ❖ Adolf Kuhlen
- ❖ Josef Kreß 1915



1905-06-10 Bürgerfreund

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Zum Kronprinzen

- ❖ 1898 Jakob Hasselbach
- ❖ Adolf Kuhlen
- ❖ Josef Kreß 1915

1903-06-10 Bürgerfreund
Hotel zum Kronprinzen
Während der Pfingstfeiertage kommt das berühmte
französische Geißbräu
Ergänzlicher Apfelwein, (Nur Haefebrotweine,
S. Hasselbach).

1903-10-24 Bürgerfreund
Hotelrestaurant zum Kronprinzen
Oberursel, Feldbergstrasse 7. (Nähe am Bahnhof.)
Kirchweih-Sonntag, den 25. Oktober
Tanzmusik.
Zu zahlreichen Besuche ladet ein
Jakob Hasselbach.

„Zum Kronprinzen“
Kirchweih-Sonntag findet in meinem Saale

Tanz-Musik

statt. Bringe zu gleicher Zeit meine bekannte bürgerliche Küche in empfehlende Erinnerung.

Montag Morgen:

Reichhaltiges Frühstück.

Es ladet freundlichst ein

J. Hasselbach.



1908-10-21 Bürgerfreund

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Zum Kronprinzen

- ❖ 1898 Jakob Hasselbach
- ❖ Adolf Kuhlen
- ❖ Josef Kreß 1915



„Zum Kronprinzen“
Kirchweih-Sonntag findet in meinem
Saale
Tanzmusik
statt. Bringe zu gleicher Zeit meine be-
kannte bürgerliche Küche in empfehlende
Erinnerung.
Es ladet freundlichst ein
J. Hasselbach.

1910-10-26 Bürgerfreund



Gansa-Bund.
Donnerstag den 13. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr
im Saale des Restaurant „Zum Kronprinzen“ in
Oberursel
Öffentliche Versammlung
Herr Emil Brandt-Berlin
wird über „Gansabund und Mittelstand“
sprechen. - Alle Mitglieder und Freunde des Bundes, alle
Handel- und Gewerbetreibenden, Angestellten, Handwerker
und Landwirte sind eingeladen.
Auch Damen sind willkommen.
Gansa-Bund (Landesverband Nassau)
Der Vorsitzende: **Albert Sturm.**

1910-12-10 Bürgerfreund



Post- und Gartenbauverein.
Dienstag, den 5. November, Abends 8 1/2 Uhr
im „Kronprinzen“
Monatsversammlung.
Tagesordnung:
1. Ausstellungsbericht.
2. Bericht über die Generalversammlung in Ober-
lahnstein.
3. Klebgürtel.
4. Verschiedenes.
Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen ersucht
Der Vorstand.

1912-11-02 Bürgerfreund

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Zum Kronprinzen

- ❖ 1898 Jakob Hasselbach
- ❖ Adolf Kuhlen
- ❖ Josef Kreß 1915



1910 Landwirtschl. Fest Anz.



1912-11-02 Bürgerfreund

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Zum Kronprinzen

- ❖ 1898 Jakob Hasselbach
- ❖ Adolf Kuhlen
- ❖ Josef Kreß 1915



Obst u. Gartenbauverein Oberursel
Dienstag den 9. Januar Abends 8 Uhr findet
im Kronprinzen
Generalversammlung

att. Tagesordnung.

1. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr.
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Rechners.
4. Wahl des Vorstandes und des engeren Ausschusses.
5. Balkonschmuck.
6. Vorgeigung von Musternisthöhlen.
7. Anträge.

Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung bittet um
zahlreiches Erscheinen (9)

Der Vorstand.

1912-01-05 Bürgerfreund

Obst- und Gartenbauverein, Oberursel.

Dienstag, den 6. Februar cr., abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im
„Kronprinzen“

Monats-Versammlung.

Tagesordnung.

1. Eingegangenes.
2. Behandlung der alten Obstbäume.
Referent W. Mahlow.
3. Gemüsesorten für hies. Samenbezug.
4. Aufnahme neuer Mitglieder.
5. Verschiedenes.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

1912-02-03 Bürgerfreund



Obst- und Gartenbauverein, Oberursel.

Dienstag, den 2. April cr., abends 9 Uhr im
„Kronprinzen“

Monats-Versammlung.

Tagesordnung.

1. Vorlesung.
2. Verschiedenes.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

1912-03-30 Bürgerfreund

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Zum Kronprinzen

- ❖ 1898 Jakob Hasselbach
- ❖ Adolf Kuhlen
- ❖ Josef Kreß 1915

Restaurant
Zum Kronprinzen
Inh.: A. Kuhlen Tel. 72
Sonntag, den 17. 3

Menu
Suppe
Filets von Seezungen g
Se. remoulade
Ochsenschwanzrag
Roastbeef mit Zuckers
Vanille-Eis
oder Käse und Bu
Essen nach Wahl: 1 Gang
2 Gänge 1.60, 3 Gänge
Gleichzeitig empfehle me
reichhaltige Abendl
Cent-Bräu
aus d. Freiherrl. v. Thüngen
Brauerei Rupboden in B
Um geneigten Zuspruch b
Adolf Kuhlen,
langjähriger Küchenmeister
Hoftheater zu Wiesbaden

1914-03-16 Lokalanzeiger

Restaurant
Zum Kronprinzen
Inh.: A. Kuhlen. Tel. 72
Sonntag, 5. April **Menu à 90 Pf.**
Steinbutt-Filet gebacken
Se. Remoulade
Ochsenfleisch m. div. Beilage
oder
Gedämpfte Kalbskeule
mit Blumenkohl
Dessert
2 Gänge nach Wahl Mk. 1,50.

1914-04-04 Lokalanzeiger

Feldbergstr. 7
 Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Zum Kronprinzen

- ❖ 1898 Jakob Hasselbach
- ❖ Adolf Kuhlen
- ❖ Josef Kreß 1915

Restaurant
 Feldbergstrasse Telephone Nr. 72

<p>I. Oster-Feiertag MENU Frühlingsuppe Salm auf dem Rost gebacken m. neuen Kartoffeln u. Gurkensalat Osterlamm m. Erbsenspargel Junger franz. Capaun Kopfsalat : Compot Vanille-Eis oder Käse u. Butter</p>	<p>II. Oster-Feiertag MENU Krebsuppe Steinbutt m. Butter neue Kartoffeln Lendenbraten Junges Masthähnchen Salat u. Compot Mokka-Eis oder Käse u. Butter</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ESSEN nach Wahl: 1 Gang 0.90, 2 Gänge 1.60, 3 Gänge 2.25 M
 mit Dessert

Gleichzeitig empfehle meine reichhaltige Abendkarte
 : : Prima italienischer Salat à Pfund 1.80 M : :
 Cent-Bräu aus der Freiherrl. von Thüngen'schen Brauerei
 Rupbach in Bayern

Adolf Kuhlen
 langjähr. Küchenmeister am Kgl. Hoftheater zu Wiesbaden. 1914

1914-04-11 Bürgerfreund

Teile den Einwohnern Oberursels
 und Umgegend ergebenst mit, daß ich das
 altbekannte

Gasthaus zum Kronprinz
 übernommen habe.

Außer dem Garten und Wirtschafts-
 räumen, empfehle den werten Vereinen
 und Gesellschaften

Saal- und Vereinszimmer.
 Selbes Kempfbräu, sowie
 selbstgekelst. prima Apfelwein in Zapf.
 Hochachtungsvoll
Josef Kreß,
 1087 früher „Deutsches Haus“, Hanau.

1915-07-22 Bürgerfreund

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Hotel-Restaurant „Reichshof“ (nach dem Krieg auch „Bundeshof“ genannt)

- ❖ Willy Grunert
- ❖ Sophie Grunert
- ❖ Heinrich Ruppel 1953
- ❖ Fritz Schreiber
- ❖ Max Schöder u. Irmtraut Strehler
- ❖ Margot Weber
- ❖ Antonio Napolitano



1925 Anz. Chronik GesangV. Harmonie

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Hotel-Restaurant „Reichshof“ (*nach dem Krieg auch „Bundeshof“ genannt*)

- ❖ Willy Grunert
- ❖ Sophie Grunert
- ❖ Heinrich Ruppel 1953
- ❖ Fritz Schreiber
- ❖ Max Schöder u. Irmtraut Strehler
- ❖ Margot Weber
- ❖ Antonio Napolitano



1954-06-05 Taunusananz.



1200 Jahre Oberursel

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Hotel-Restaurant „Reichshof“ (nach dem Krieg auch „Bundeshof“ genannt)

- ❖ Willy Grunert
- ❖ Sophie Grunert
- ❖ Heinrich Ruppel 1953
- ❖ Fritz Schreiber
- ❖ Max Schöder u. Irmtraut Strehler
- ❖ Margot Weber
- ❖ Antonio Napolitano

Wieder-Eröffnung.
Unsere werlen Freunden und Gönnern
einer verehrl. Einwohnerschaft v. Oberursel
und Umgebung zur gefl. Nachric^t, dab wir
unser
Hotel-Restaurant Reichshof
wieder selbst übernommen haben und heute
Samstag Abend eröffnen.
Zumilusschank gelang neben gutem Export-
bier ff. Münchner Johannisbräu, prima
Apfelwein, anerkannt reine Weine erster
Firmen. Reichhaltige Frühstücksküche,
Mittags- und Abendtisch. Gesellschafts-
räume für kleine und größere Vereine.
Fremdenzimmer in bester Ausstattung.
Sämtl. Lokalitäten sind neu hergerichtet und
bitten wir um geneigten Zuspruch.
Hochachtungsvoll
W. Grunert und Frau, Feldbergstraße
Telefon 152. 2951

1927-10-15 Bürgerfreund

Grunert Willy, „Hotel Reichshof“, Feld-
bergstraße 7, F 652.

HOTEL REICHSHOF
Altbekanntes Haus
Feldbergstraße 7, Fernruf 652

1937 Adrb. Anz.

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Hotel-Restaurant „Reichshof“ (nach dem Krieg auch „Bundeshof“ genannt)

- ❖ Willy Grunert
- ❖ Sophie Grunert
- ❖ Heinrich Ruppel 1953
- ❖ Fritz Schreiber
- ❖ Max Schöder u. Irmtraut Strehler
- ❖ Margot Weber
- ❖ Antonio Napolitano



1955-02-17 Taunusananz.



Links im Hintergrund der „Reichshof“

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Gaststätte „Feldberghof“

- ❖ Domenico Romanazzi
- ❖ Simos Naziroglou)
- ❖ Ilse Heimann

Wiedereröffnung
der Gaststätte
des alten „Reichshof“, Feldbergstraße 7
nach der Renovierung und unter
neuer Leitung als
„Feldberg-Hof“
am Samstag, den 20. Januar 1962
Kolleg für Vereine
Gute deutsche und italienische Küche
D. ROMANAZZI und FRAU
geb. Rompel
Das Hotel wird nach Renovierung voraussichtlich am
28. Februar 1962 wiedereröffnet



Quelle: H. Schmidt

1962-01-18 Taunusanz..

1963 TZ
Jubiläumsausgabe .

Zum frohen Feiern gehört auch gutes Essen
Deshalb bietet unsere Küche anlässlich der 500-Jahrfeier
der Stadt Oberursel vom 27. Juni bis 6. Juli 1964
kulinarische Spezialitäten
für den verwöhnten Gaumen, unter anderem Schnecken
auf italienische Art, Cannelloni, grüne Lasagne
und grüne Ravioli.
Hotel-Restaurant „Feldberg-Hof“
Feldbergstraße 7 **Domenico Romanazzi** Telefon 35 81



Infografik: H. Decher



Quelle: Mitt.d.G.u.H.V.OU



Quelle L. Clement

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Black & White Beat-Club

❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986

Jetzt auch in Oberursel NEUERÖFFNUNG

Black and White Beat-Club

ab Freitag, 3. Februar 1967.

Es spielen die **GMBH's** in den herrlich renovierten
Räumen des **FELDBERGHOFs**, Oberursel (Taunus),
Feldbergstraße 7.

Es laden Sie herzlichst ein
der neue Besitzer **ARMIN FRANZ UND FRAU**

1967-02-01 Taunus-Anz

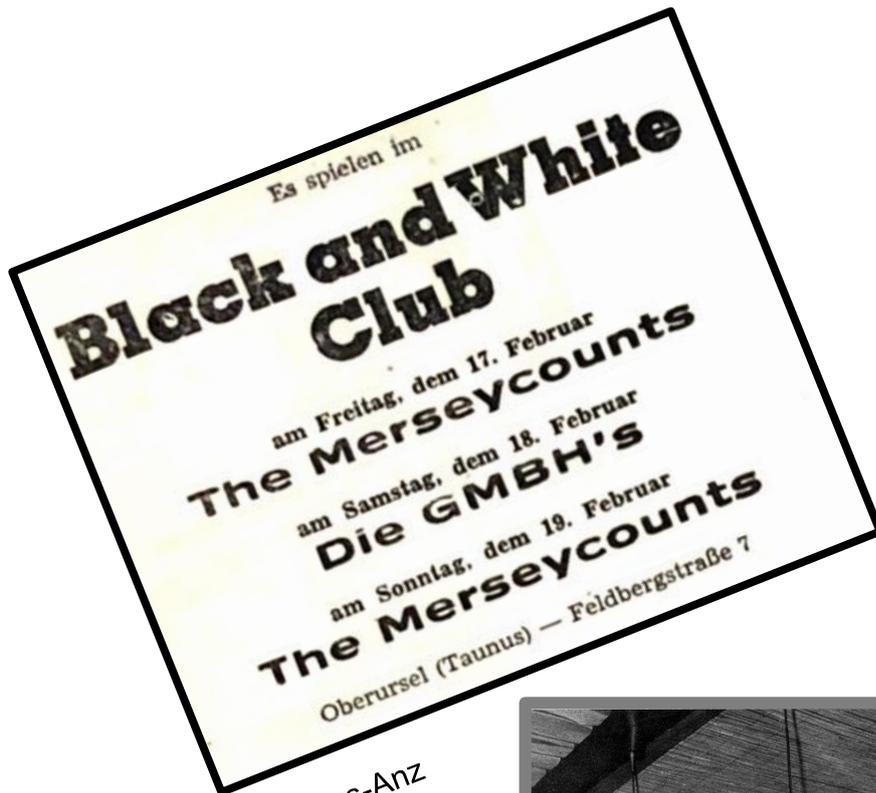


Quelle: D. Peukert

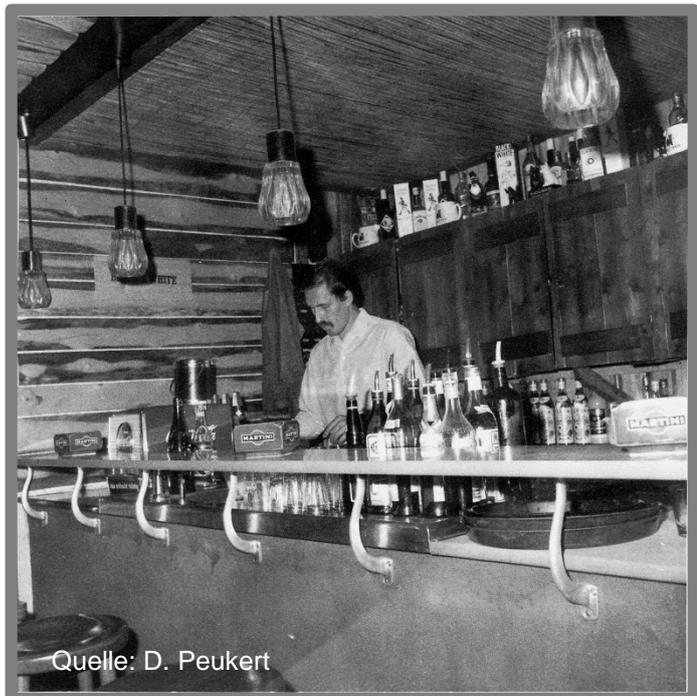
Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Black & White Beat-Club

❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986



1967-02-15 Taunus-Anz



Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Black & White Beat-Club

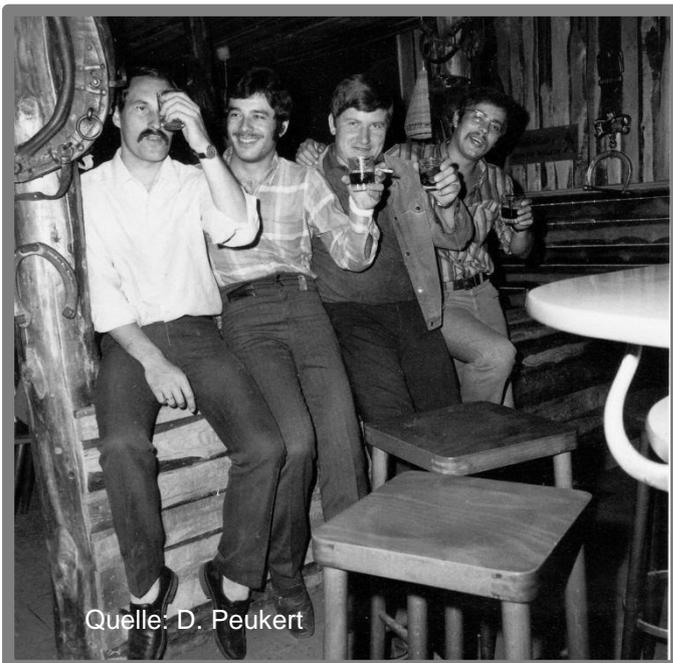
❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986



Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Black & White Beat-Club

❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986



Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Black & White Beat-Club

❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986

Black & White
DISKOTHEK-CLUB
OSTFURSULTA

präsentiert:
am Mittw. 25. Febr.
DIE TOLLE
**CARNEVAL'S
MODENSCHAU**
Stargast » ANDY VAN DIRK«
bekannt durch holl. Fernsehen und ARD
moderiert und singt

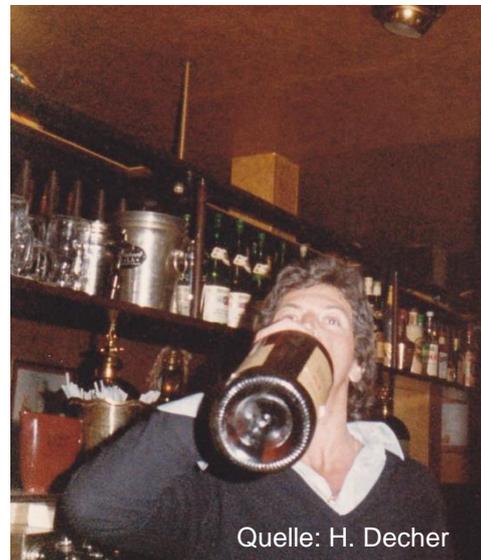
Unsere Carnivals-Modenschau
präsentiert Ihnen:
Eine Gesangs-Show
mit unserem Stargast

10 Mädchen führen die tollsten
Carnivals-Kostüme '81 vor

SIE, unser Publikum entscheiden,
wer das beste Kostüm trägt.

Tolle Preise für die Mitwirkenden
und das PUBLIKUM –

Anz. OK 1981



Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Black & White Beat-Club

❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986



Quelle: L. Lauth



Quelle: L. Lauth

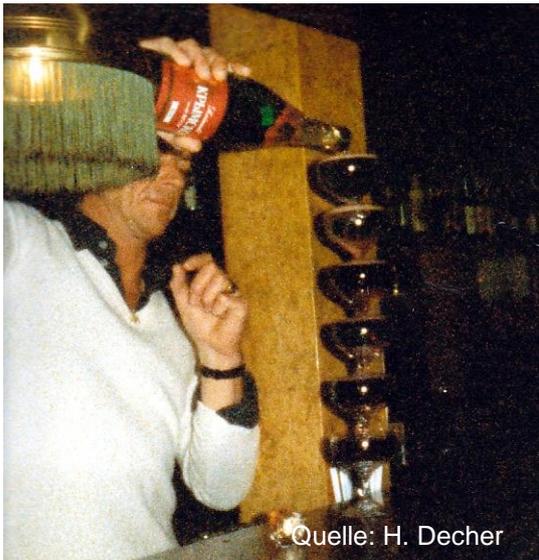


Quelle: H. Decher

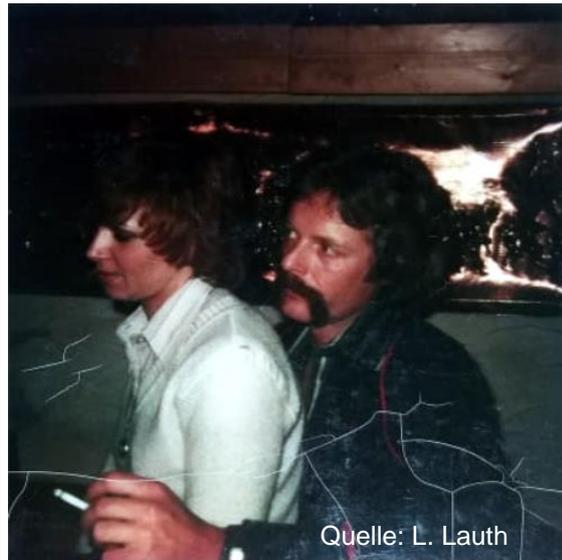
Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Black & White Beat-Club

❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986



Quelle: H. Decher



Quelle: L. Lauth

Black & White
DISKOTHEK-CLUB
OBERURSEL 19

... die Club-Diskothek in Oberursel
präsentiert:
„5 heiße Nächte“
**Carneval
in Rio**

jeweils ab 20.00 Uhr

Freitag 27. 2. 81	„COPA CABANA“ Stargast „Lola Caramba“ aus Rio
Samstag 28. 2. 81	„TIMBUKTU“ Stargast „Lola Caramba“ aus Rio
Sonntag 1. 3. 81	„LA BAMBA“ Stargast „Lola Caramba“ aus Rio
Montag 2. 3. 81	„Limbo de Brazil“
Dienstag 3. 3. 81	„TROPICAL“

DIE ORIGINELLSTEN KOSTÜME WERDEN AN
JEDEM ABEND MIT DM 100.-- PRÄMIERT !!!

Oberursel/Ts., Feldbergstr. 7 Telefon 0 61 71 / 35 81

Anz. OK 1981

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White

Black & White Beat-Club

❖ Arnim u. Judith Franz 1967-02-03 bis 1986



Quelle: L. Lauth



Quelle: L. Lauth

Auch das gab es in der Feldbergstr. 7

Th. Rainer Süßmosterei 1953 Adrb.

Messerschmidt & Söhne Grabsteine Fensterbänke 1950 Adrb.

Josef Koch & Sohn Baugeschäft

1954 ALI Werbeagentur 1. Werbeagentur in Oberursel
gegründet von Alfred Liebe

Anfertigung von

 Grabsteinen aller Art
Fensterbänke
Treppenstufen
Garteneinfriedungen

sowie alle Friedhofsreparaturen und Steinmetzarbeiten
werden prompt und billig ausgeführt.

Jakob Messerschmidt & Söhne
Stierstadt (Taunus), Feldbergstraße 7

Quelle 1200 Jahre Festbuch Stierstadt

Josef Koch & Sohn
Baugeschäft
Oberursel.

Vollständige und teilweise Uebernahme
VON
Neubauten, Bauveränderungen,
Entwässerungsanlagen.

Reparaturen aller Bauarbeiten.

Anfertigung
von Entwürfen und Skizzen sowie
Kostenanschlägen.

—*—
Telefon-Nummer 26.

Anz. 50 J. Gewerbev. 1901

1954



In diesem Jahre...

- wird Theodor Heuss zum 2. Male Bundespräsident
- wird unsere National-Elf Fußball-Weltmeister
- erscheint von Françoise Sagan „Bonjour tristesse“
- gründet Alfred Liebe die ali Erfolgswerbung im alten Reichshof in der Feldbergstraße. Die erste Werbeagentur in Oberursel. Auch heute – in der zweiten Generation – aktiv und erfolgreich. Wieder in einer Oberurseler historischen Stätte.

ali Werbeagentur · Im Zollhaus Stierstadt
Ruf: 061 71/550 78 · Telex 410 793



Quelle: 1986 Adrb.

Feldbergstr. 7
Zum Kronprinzen, Reichshof, Feldberghof, Black & White



Gasthäuser



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter*

*www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*

Erstellt von: [Heidi Decher](#) Oberursel

HeiDech
Vers. 12022020

Black and White Club

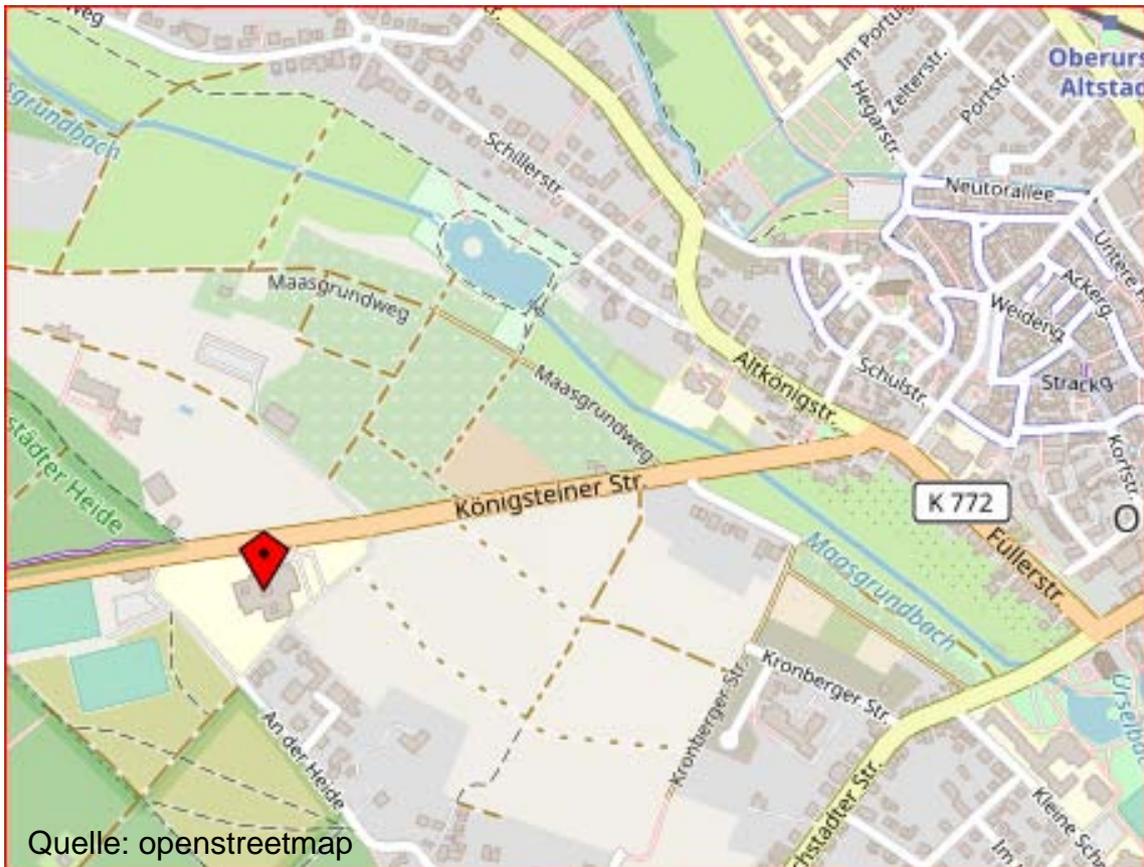


Infografik H. Decher

„Felsenkeller“ Königsteiner Str.

Infografik: H. Decher

„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24



„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24



Gewannbuch d. Stadt Oberursel 1863 bis 1867 Blatt 71

„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24

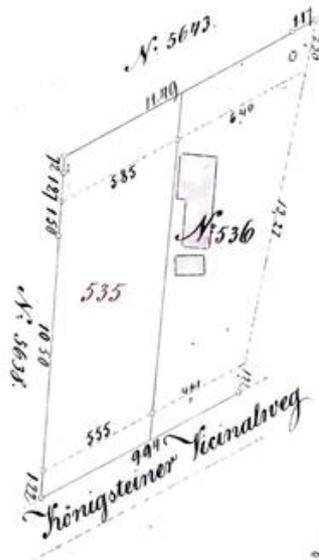
Felsenkeller u. Bierhallen 1865-10-08
Johann Anton Ochs u. Margarete geb.
(Stockbuch Band 7 391 Artikel 823 Stb.Nr. 2 Lagerb.Nr. 835)

Felsenkeller u. Bierhallen 1869-02-01
Johann Adam Ochs
(Stockbuch Band 7 Artikel 522 Stb. Nr. 6239 Lagerb. Nr. 536)

Felsenkeller
Karl Dinges Wirt „Zur Rose“
(1904-06-11 Bürgerfreund)

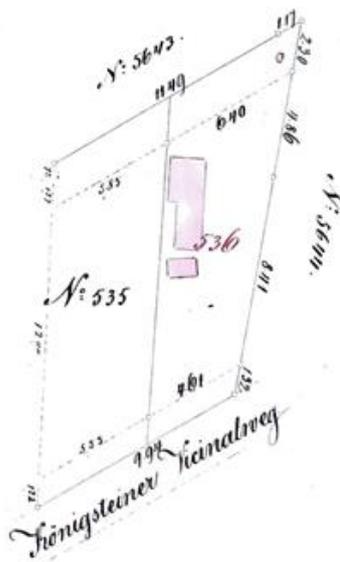
Wirtschaft Walter Homm
(1910-04-23 Bürgerfreund)

„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24



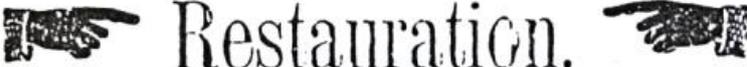
Felsenkeller & Bierhalle

Diese beiden Parzellen bilden zusammen den Felsenkeller mit der Bierhalle.



„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24

Gordon-Bennett-Rennen!
Felsenkeller am Signorino's-Kreuz
(Königsteiner Chaussee),
Freitag den 17. Juni 1904,
während des ganzen Tages:

 **Restauration.**

Verabreichung aller Getränke.
Freier Eintritt.

↔ Karten für die Tribüne pro Platz Mk. 3.— ↔

Karl Dinges,
Gastwirt „Zur Rose.“

1904-06-11 Bürgerfreund

**Kaiser-Auto-Rennen
Taunus 1907.**



Töff Töff! Poh Dummerfeil!
Was rennt das Volk in Eil?
In dem Taunus kämpft heut heiß
Der Autler um den Kaiser-Preis.
Benzin — ach was en Duft!
Erfüllt ringsum die Luft,
Aff aamol: tu, tu, tu!
Da saufs vorbei im Nu.
Ach es knattert, dampft un puf,
Un es brummt, es freischt un huf,
Zischt die Chaussee wild entlang,
S werd im Herz aam angst un bang,
Aff dem Säckelshest — o Graus
Ride Gans un Hinkel aus,
Bis der Bauer guckt ums Eck,
Is der Mann und's Schnäufel
[wea,
Kimmt als Sieger aa mit Schneid
Wann Er net im Grawe leit.
Müllerche.

1907 Quelle: Paul Dinges

„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24



Ich mache hiermit bekannt, für Oberursel und Um-
gebung, daß ich auf der
Sierstädter Heide
eine Wirtschaft
eröffne und bitte um geneigten Zuspruch.
== Binding's Bier. ==
Hochachtungsvoll
Walter Homm.

1910-04-27 Bürgerfreund

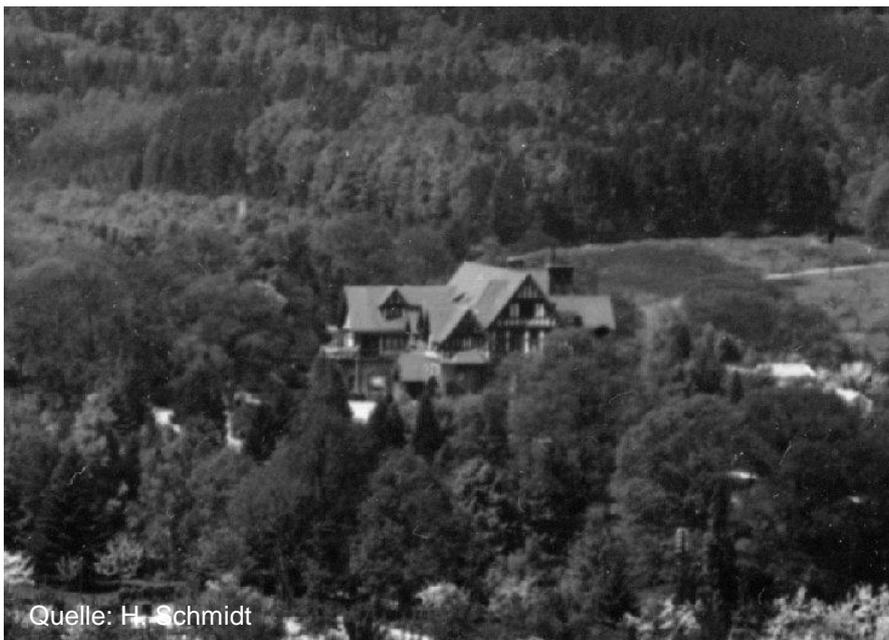
„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24



Quelle: H. Schmidt

„Villa Osterrieth“
Königsteiner Str. 24

Ernestine Osterrieth geb. Andreae
(Adrb. 1910,1912,1915,1920)



Quelle: H. Schmidt

„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24



Quelle: H. Decher 2016-05-14



Quelle: H. Decher 2016-05-14

Heute befindet sich hier die Bildungsstätte
d. Bundesagentur f. Arbeit

„Felsenkeller“
Königsteiner Str. 24



Gasthäuser



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter
www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*

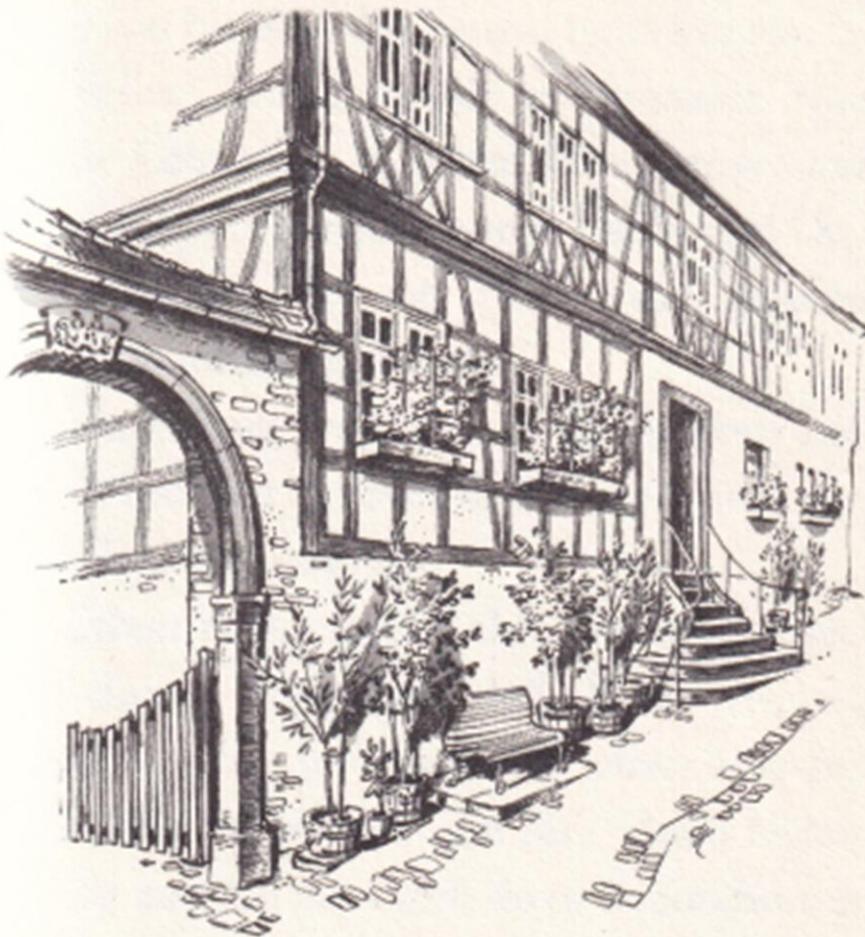
Erstellt von: [Heidi Decher](#) Oberursel

HeiDech
Vers. 06022020



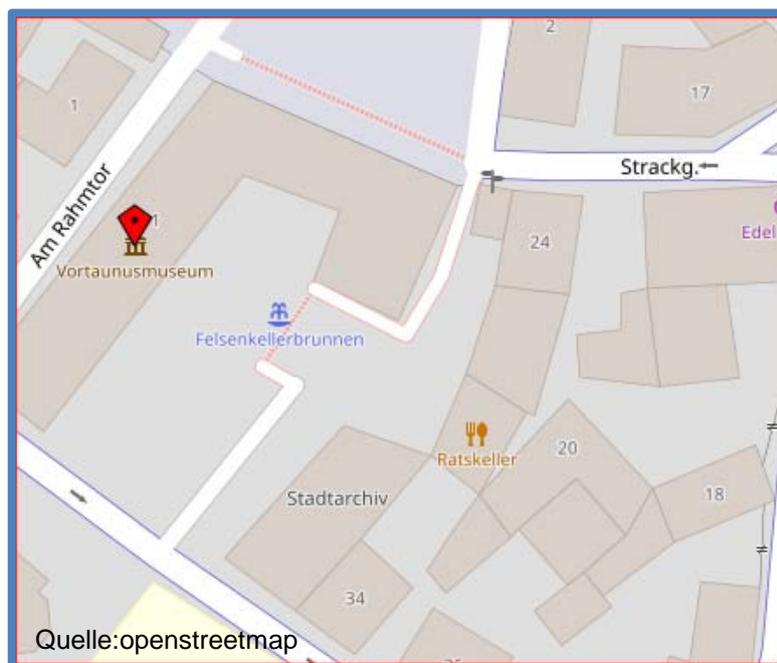
**„Felsenkeller“
Königsteiner Str.**

„Zum Felsenkeller“
„Zum Ratskeller“
Marktplatz 1



Zeichnung v. Georg Hieronymi
Quelle: Erinnerungen an Alt-Oberursel

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1



Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1



Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

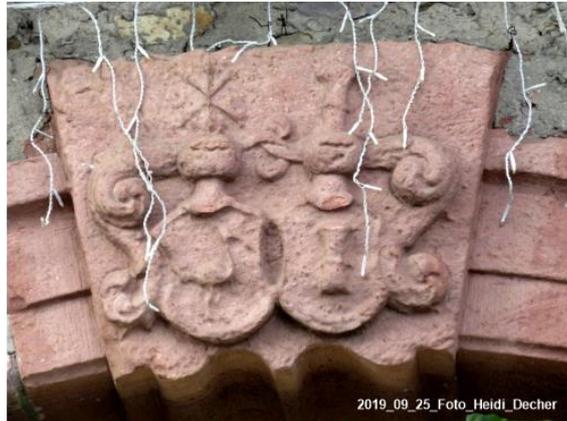
„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1860 Bierbrauer Philipp Kamper II
- ❖ 1869 Verkauf an Maximilian Straub
- ❖ u. Elisabetha geb. Kunz
- ❖ 1872-1886 Jacob u. Philipp Joseph Krebs
- ❖ 1887 Heinrich Ried - Pächter
- ❖ 1889 1889-02-16 Carl Dinges II - Pächter
- ❖ 1895 Adam Joseph Heinrich Droeser (Stockfabrikant)
- ❖ 1904 Heinrich Abel - Pächter

„Zum Ratskeller“

- ❖ 1905 Edmund Hartmann
- ❖ 1910 J. Gebhardt - Pächter
- ❖ 1912 Ernst Grützmaker - Pächter

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1



Das Wappen der „Straub´s“ über dem Torbogen zum Museumshof

1704 erwarben Rentmeister u. Kammerrat Johann Sebastian Straub u.
Maria Elisabetha geb. Korn das Anwesen Marktplatz 1



**Leiter des Rentamts
Königstein**

1681-1724
Johann Sebastian Straub

1724-59 Sohn
Franz Philipp Straub

1759-60 dessen Sohn
Adam Kaspar Straub

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

1782 bis 1815 Amtshaus (Amtsvogtei der Königsteiner Herrschaft)

Im Jahre 1788 wurde in Oberursel eine Kurfürstliche "Amtsvogtei" errichtet.

1815 erfolgte die Aufhebung der hiesigen Amtsvogtei.

1815 bis 1846 war Eigentümer des Anwesens der Schultheiß Joseph Anton Schaller (*1765-11-22 + 1842-12-22)

1822 ließ er neben dem Haus auf dem unbebauten Gelände zur Schulstraße hin ein Brauhaus errichten.



Quelle: Gewannbuch d. Stadt Oberursel Blatt 11

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1860 Bierbrauer Philipp Kamper II (+1867)

1846 erwarben der Bierbrauer Philipp Kamper II und dessen Ehefrau u. Margarethe geb. Janz (+1893-12-20)

das Anwesen und fügten einen mehrgeschossigen Bierlagerkeller hinzu. (Quelle: Lagerbuch OU 1863-67 Nr. 257)

Um . 1860 wurde das . Gasthauses „ Zum Felsenkeller“ mit Tanzsaal u. Sommerwirtschaft eröffnet.



Infografik: H. Decher

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1860 Bierbrauer Philipp Kamper II (+1867)



Der Felsenkeller wurde im Volksmund auch

„Viermädelhaus“

genannt. Denn

Philipp Kamper II u. Margarethe geb. Janz hatten
vier bildhübsche Töchter:

Berlebach Anna Maria geb. Kamper *1845-01-23 + 1925-04-05
(Frau v. Anton Berlebach Druckereibesitzer + 1878-04-07)

Aumüller Margarethe geb. Kamper *1848-11-26 + 1933-02-28
(Frau v. Bürgermeister Jakob Aumüller * 1824-09-25 + 1890-11-10)

Gieß Katharina geb. Kamper * 1850-11-20 +1910-03-24
(Frau v. Lehrer Wilhelm Gieß * 1840-07-20 + 1933-03-11)

Rompel Ursula Maria geb. Kamper * 1853-10-21 + 1910-04-17

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1869 Verkauf an Maximilian Straub
u. Elisabetha geb. Kunz



Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1872-1886 Gebr. Krebs

Am 12. Juni 1872 erwarben

Jacob u. Philipp Joseph Krebs

das Anwesen.

(Quelle: Artikel 401 Stockbuch 3405 Lagerbuch 251)

Krebs'scher „Felsenkeller“, Oberursel.
Pfungsmontag und Dienstag:
TANZ - MUSIK.
Unser Wein wird auch ein vorzügliches Glas Lagerbier
verabreicht werden.
In recht zahlreichem Besuch laden ein
Gebrüder Krebs.

2731

Anz. 1879-05-24 Bürgerfreund

Empfehlung.
Unsere verehrten Gäste zur gefälligen Nachricht, daß wir ein vorzügliches
Billard
aufgestellt haben, zu dessen Benutzung wir ergebenst einladen.
Gebrüder Krebs.

5951

Anz. 1879-11-08 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1872-1886 Gebr. Krebs

„Krebs'scher Felsenkeller“ zu Oberursel.
Sonntag den 21. August:
Grosses Militair-Concert
ausgeführt von der
Capelle des Rheinischen Dragoner-Regiments Nr. 5,
unter Leitung des Stabtrumpeters Herrn **Selzer**.
Anfang: Nachmittags 3 Uhr.
Zu zahlreichen Besuche laden ergebenst ein
Gebrüder **Krebs**.

Anz. 1881-08-20 Bürgerfreund

Reichstagswahl am Donnerstag den 27. October.
Das Wahl-Bureau der Fortschrittspartei
befindet sich
im Lokale zum „Krebs'schen Felsenkeller“ (Marktplatz).
Dortselbst sind Stimmzettel zu haben und wird jede gewünschte Auskunft
breitwilligst ertheilt. 682
Oberursel, den 20. October 1881.
Das lokale Wahl-Comité der Fortschrittspartei.

Anz. Bürgerfreund 1881-10-22

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1872-1886 Gebr. Krebs



Anz. 1884-05-31 Bürgerfreund



Anz. 1884-10-25 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

Nachdem das Anwesen der Gebrüder Krebs einer Zwangsversteigerung zum Opfer fiel, wurde es 1886 von der Witwe Katharina Droeser ersteigert.
(Quelle: 1886 Artikel 1284 Stockbuch 5903 Lagerbuch 457)

Sie verpachtete den Felsenkeller an

1. 1887 Heinrich Ried
2. 1889 Carl Dinges II



Quelle: H. Decher

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1887 Heinrich Ried (Pächter)



Anz. 1887-08-13 Bürgerfreund



Anz. 1887-06-08 Bürgerfreund



Anz. 1887-10-22 Bürgerfreund

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1889-02-16 Carl Dinges II (Pächter)

Geschäfts-Übernahme.

Allen meinen Freunden und Bekannten, sowie der werthen Nachbarschaft die ergebene Mittheilung, daß ich **Samstag, den 16. d. M.** die **Wirthschaft „zum Felsenkeller“** übernehmen werde. — Durch Verabreichung von guten Getränken und Speisen, werde ich in der Lage sein, die mich hochzuheubenden Gäste zufrieden zu stellen.

Bei aufmerksamer Bedienung, bitte stui gerechtigten Zuspruch und zeichne hochachtungsvoll

Carl Dinges II.

Anz. 1889-02-13 Bürgerfreund

Gasthaus „Zum Felsenkeller“.

Am 2. Pfingstfeiertag mit beiege

Tanz-Musik

angeführt von der Kapelle des 9. Regiments zu Wiesbaden.
 Es ladet freundlich ein

Karl Dinges.

Anz. 1893-05-21
 Bürgerfreund

Anz. 1889-04-20
 Bürgerfreund

Gasthaus zum „Felsenkeller“.

Ostermontag findet in meinem Saale

TANZ-MUSIK

tt. Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Karl Dinges.

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1889-02-16 Carl Dinges II (Pächter)

„Zum Felsenkeller.“
Während der Kirchweih findet gutbesetzte
Tanz-Musik
statt, ausgeführt von einer Capelle der 80er Regimentsmusik,
wogu ergebenst einladet
Carl Dinges.
Für prima Weine und gute Speisen ist bestens geforgt.

Anz. 1893-10-22 Bürgerfreund

„Zum Felsenkeller“
Pünktig-Montag und Dienstag gutbesetzte
Tanz-Musik
von einer Capelle des Gomburget-Regiments.
Hochachtungsvoll
Carl Dinges.
Alle Getränke werden verabreicht.

Anz. 1894-05-13 Bürgerfreund

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1889-02-16 Carl Dinges II (Pächter)

Theater in Oberursel
 Zum „Felsenkeller“. Samstag den 17. August, Abends halb 9 Uhr.
 Auf allgemeines Verlangen wiederholt.
 Zum Benefiz für Herrn Georg Nillius.
 Große außerordentliche Vorstellung mit neuer Ausstattung und neuen Costümen.
Das Oberammergauer Passionspiel
 ober:
Die Leidensgeschichte Jesu Christi.
 Alles Nähere die Zettel.
 Die Direction.

Anz. 1889-08-17 Bürgerfreund

Weine
 direkt aus dem Rheingau,
 empfehle:
 per Flasche Mk 0.75
 " " " " 1.00
 " " " " 1.20
 bei Abnahme von 10 Flaschen Mk 7.00
 " " " " 10 " " 9.50
 " " " " 10 " " 11.00
 Carl Dinges, z. Felsenkeller.

Anz. 1889-08-17 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1895 Adam Joseph Heinrich Droeser (Stockfabrikant)

1895 wurde das Areal von

Adam J. H. Droeser und dessen Ehefrau

Eva geb. Burkardt (+1912-02-17)

erworben.

(Quelle: Artikel 141 Stockbuch 1392 Lagerbuch 310)



Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1895 Adam Joseph Heinrich Droeser (Stockfabrikant)
 1895-10-12 Eröffnung



Ansichtspostkarte v. 1898 Quelle Internet



1900-10-27 Bürgerfreund

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1895 Adam Joseph Heinrich Drosler (Stockfabrikant)

„Zum Felsenkeller.“
 Nachkirchweih-Sonntag den 4. November findet
 in meinem Saale
Tanz- Musik
 statt, wozu freundlichst einladet
Adam Dröser.
 Prima Küche, (Geflügel n. s. w.) und Keller nach be-
 kannter Güte bestens gesorgt

Anz. 1900-11-03 Bürgerfreund

„Zum Felsenkeller“
 Anlässlich des Kirchweihfestes findet Sonntag, den
 28. Montag, den 29., sowie Sonntag den 4. November
Tanz- Musik
 im Saale statt.
 Prima Küche, (Geflügel n. s. w.) und Keller nach be-
 kannter Güte bestens gesorgt.
 Es ladet höflichst ein
Adam Dröser.
 Gleichzeitig mache ich meine Freunde und Gönner
 auf die von mir extra für Montag Morgen aufgesetzte
 Frühstückskarte (per Post. 50 Fig.) aufmerksam.

Anz. 1900-10-27 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1895 Adam Joseph Heinrich Drosler (Stockfabrikant)



Anz. 1900-02-25 Lokalanzeiger

Anz. 1904-04-06 Bürgerfreund

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1895 1895 Adam Joseph Heinrich Drosler

(Stockfaktikant)

**Wärtner-Verein
 „Helianthus.“**

Wir beehren uns hiermit Freunde und
 Gönner zu unserer
Sonntags, den 28. Januar 1900
 stattfindenden
Winter-Feier
 verbunden mit
**Schnee-, Tanz und Pflanzen-
 Verlosung,**
 in dem festlich decorierten Saale zum Felsen-
 Keller ergebenst einzuladen.
Der Vorstand.
 Kassendöffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr.
 Eintritt 20 Pfg.

Zum Felsenkeller.
 Anlässlich des Reichweibfestes findet Sonntag, den 25.
 und Montag, den 26. Oktober

Tanz-Musik
 im Saal halt.
 Prima Küche, (Geflügel) usw. und Keller nach
 bekannter Güte bestens geforgt.
 Es ladet höflichst ein
Adam Dröser.

Gleichzeitig mache ich meine Freunde und Gönner auf
 die von mir extra für Montag heraus angelegte **Früh-
 stückskarte** (per Post. 50 Pfg.) aufmerksam

Anz. 1900-01-28 Lokalanzeiger

1903-10-24 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

- ❖ 1895 1895 Adam Joseph Heinrich Drosler
(Stockfabrikant)



Anz. 1903-02-01 Bürgerfreund Verein Humor

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1904 Heinrich Abel



Am 17. März 1904 wurde das Anwesen von Magnus Abel, dessen Ehefrau Katharina geb. Ohland und Heinrich Abel erworben.

(1904 Artikel 2004 Stockbuch 5403 Lagerbuch 257)

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1904 Heinrich Abel



Anz. 1904-05-21 Bürgerfreund

Anz. 1904-10-22 Bürgerfreund

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1904 Heinrich Abel

„Zum Felsenkeller.“
 Mittwoch! den 26. Oktober findet
Tanz-Musik
 im Saale statt.
 Für Prima Küche (Geflügel usw.) und Keller nach
 bekannter Güte ist bestens gesorgt.
 Es ladet höflichst ein
Heinrich Abel.

Anz. 1904-10-22 Bürgerfreund

„Zum Felsenkeller“
 Oberursel i. L.
 Sonntag, den 22. Januar, zwei große Gastspiele der
1. Frankfurter Spezialitäten-Gesellschaft
 Auftreten der rühmlichst bekannten Gesangs- und Spiel-Quettisten
Fritz und Toni Huber
 sowie der unübertrefflichen Charakter-Goubrette **Hel. Sydy Buraska**,
 ferner Auftreten des Zauber Künstlers **Wend. Wolff** mit seinem
 großen Indischen Zauberakt.
 Anfang der Vorstellung: Mittags 3 1/2 Uhr, Ende 8 Uhr.
 Abends 6 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
 Antrittspreis: I. Platz 20 Pfg. II. Platz 20 Pfg.
 Gut geheizter Saal.
 Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein (48)
H. Abel, Restaurateur. **C. Henrich**, Direktion.

Anz. 1905-01-21 Bürgerfreund

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„ Zum Felsenkeller“

❖ 1904 Heinrich Abel

Auf! nach Oberursel! Auf!
 Nur 14 Tage am Platze. Nur 14 Tage am Platze.

Telegramm!

Von Samstag, den 4. bis einschl. Freitag, den 17. Februar
 werde ich im
 Saale des „Abels Felsenkeller“

3 Waggonladungen Emaille-Waren

bestehend aus sämtlichen Haus- und Küchengeräten zu spottbilligen Preisen zum Verkauf anbieten.

Zum Beispiel: Eimer, Spülwannen, Lechtischeisen, Fleischplatten, Rumoren, Tassen, Teller, Kaffeelannen, Teekannen, Wassereffel, Stielpfannen, Stielkaffrollen, Gaisnpannen, Fischlöcher, Spargellocher, Puddingformen, Radonformen, Wasserformen, Wasserküge, Schaum- und Schöpfstelen, Kochtöpfe, Toiletteimer, Salz- und Weckfässer, runde und ovale Waschbeden, Kochgeschirre, Waschtesseln in sämtlichen Größen u. Farben.

Ferner: Große schwere Wassereimer, 28 cm Durchmesser, Stück 80 Pfg., Gießkannen Stück M. 1,50, Waschgarnituren, Stück M. 4,50, Ehteller 1 Stück 10 und 3 Stück 25 Pfg., Sturmlaternen „Victoria“ D. R. P. d 2 Ml.

Der Verkauf dauert von morgens 8 bis abends 9 Uhr.
 Ich sehe einem geneigten Zuspruch entgegen Hochachtungsvoll

Frau Karl Dorp aus Elberfeld.

Anz. 1905-02-08 Bürgerfreund

Zum Felsenkeller.

Jeden Freitag
 und Samstag
 von 6 Uhr Abends ab

1903 **frisch**

gebakene Fische,
 auch über die Straße empfiehlt
Heinrich Abel.

Anz. 1905-10-18 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„Zum Ratskeller“

❖ 1905 Edmund Hartmann



1905 kaufte der Frankfurter Weinhändler
Edmund Hartmann das Haus und benannte es um in
„Zum Ratskeller“

Ignaz Schmitz Nachf.
Inh. Edmund Hartmann.
Spezialhaus für Mosel- und Saarweine 
Frankfurt a. M. *Trier a. d. M.*
Niederlage und Ausschank:
Rest. „Ratskeller“ Marktplatz, Oberursel a. T.

Anz. 1910 Landwirtschl. Fest

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„Zum Ratskeller“

❖ 1910 J. Gebhardt (Pächter)

Edmund Hartmann verpachtete den Ratskeller an J. Gebhardt



„Zum Ratskeller“
Bei Gelegenheit des Marktes von 10 Uhr vorm. bis 11 Uhr abends
Humoristische Vorträge erklafft. Künstler
Reichhaltige Speisekarte!
Leberklöße und Rippchen mit Kraut
Es ladet freundlichst ein
J. Gebhardt.

1910-03-09 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

1912 fiel das Anwesen durch Zwangsversteigerung an die Stadt Oberursel.



Sie verpachtete den „Ratskeller“ an Ernst Grützmacher.

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„Zum Ratskeller“

❖ 1912 Ernst Grützmacher (Pächter)



1912 erwarb die Stadt Oberursel den gesamten Komplex und verpachtete ihn an Ernst Grützmacher.

„Ratskeller“ :: Oberursel
Anerkannt vorzügliche Küche. — Auswahlreiche Tagesspeisekarten.
Kirchweih Mittwoch, 30. Oktober
Großes Konzert
ab 10 Uhr morgens.
Die Berchtesgadener Singvögel.
Original
Schrammel-Musik und Schuhplattler
Es ladet freundlich ein
E. Grützmacher.

1912-10-29 Bürgerfreund

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„Zum Ratskeller“

❖ 1912 Ernst Grützmaker (Pächter)

Ignaz Schmitz
 Nachfolger,
 Spezialität: Mosel- und Saarweine.
 Vertreter:
E. Grützmaker, Ratskeller

	Per Liter
Alzeyer	M 1.05
Elsässer Weißwein	M 1.25
Mosel Tischwein	M 1.30
Rheinisch. Rotwein	M 1.40
Cognac-Verschnitt	M 2.20

excl. Glas.

Anz. 1912-04-13 Bürgerfreund

„Ratskeller“ :: Oberursel

Überall vorzügliche Küche Reichhaltige zu niedrigen Preisen gehaltene Speisekarte.

Kirchweih Montag

Bunter Tag

Schrammel-Musik und Schubplattler

Die Verschönerer der Singvögel.
 Großes humoristisches Frühstud.

E. Grützmaker.

Anz. 1912-10-26 Bürgerfreund

„Zum Ratskeller“

Montag, den 24. Oktober cr.

Grosser humoristischer
Frühschoppen

bei reichhaltiger Speisekarte.
 Vorzügliche Küche. Prima Weine.

Süß u. rauscher
Äpfelwein

Zum gell. Besuche ladet ein
E. Grützmaker i. V.

Anz. 1910-10-26 Bürgerfreund

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

„Zum Ratskeller“

❖ 1912 Ernst Grützmaker (Pächter)

Vaterländischer Frauen-Verein,
 Zweigverein Oberursel.
Kursus für Gesundheitspflege.

Im Interesse der häuslichen Pflege von Erwachsenen und Kindern veranstaltet der Verein öffentliche Vortragabend, welche an Dienstagen von 8—9 Uhr im Gasthaus zum Ratskeller von Schwester Margarete Freitag gehalten werden.

Zur Besprechung kommen die verschiedenen auf die Gesundheitspflege bezüglichen Fragen, als: Ernährung bei Kranken und Kranken, Kinderpflege u. und Jedem ist es gestattet Fragen zu stellen.

Beginn der Vorträge Dienstag, den 12. November abends 8 Uhr im Gasthaus zum Ratskeller.
 Um zahlreichere Beteiligung bittet
Der Vorstand.

Anz. 1912-11-09 Bürgerfreund

Gaskochkurse
 finden werktäglich außer Samstag nachmittags
 1/4 4 Uhr in der Gastlehrküche
 im Gasthaus „Zum Ratskeller“
 Hatten. 1219
 Hessen-Nassauische Gas-Aktiengesellschaft

Anz. Lokalanzeiger 1914-06-06

Am Freitag, den 11. Oktober um 8 1/2 Uhr
Missions Abend
 Ansprache des evang. Missionspredigers Herrn Odo Weiskopf über
 „10 Jahre unter den wilden Afrikanern“
 Im Ratskeller bei Herrn Grützmaker.

Anz. 1912-10-05 Bürgerfreund

Stenographenverein
 „Stolze-Schren“ Oberursel

Dienstag, den 11. Oktober abends
 8 Uhr eröffnen wir in unserem Vereinslokal
 „Zum Ratskeller“ einen
Anfänger-Kursus
 für Damen und Herren in der vereinfachten
 Stenographie Einigungskursus Stolze-Schren
 und bitten und zu zahlreicher Beteiligung er-
 gebend einzuladen.

Rechenstunde ca 15 Stunden Honorar
 einschließlich Lehrbuch 6 Mark

Kursbesuchungen werden bei Herrn Stadl-
 offhaus Ernst Schneider Vorträge Nr. 111
 und bei Beginn des Unterrichtes im Vereinslokal
 abgenommen.

Der Vorstand.

Stenographie-Kurs. Stolze-Schren
 1910-10-01 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

„Zum Ratskeller“

❖ 1912 Ernst Grützmaker (Pächter)

„Ratskeller“ 1912
Morgen, Vieh- u. Frammarktstag
ab 10 Uhr morgens bis 12 Uhr nachts
Grosses humoristisches Konzert
==== 2 Damen. 3 Herren. ====
Verlängerung der Polizeistunde. Reichhaltige Zweifertarte.
Es ladet höchst ein E. Grützmaker.

Anz. Lokalanzeiger 1913-09-03

Ratskeller Oberursel.
Heute Samstag, den 16. Mai, ab 7 Uhr abends und morgen Sonntag
den 17. Mai, beide Tage bis 12 Uhr nachts:
KONZERT
der Kapelle D' Oberbayern. Solo, Schrammelmusik, Quette
Es ladet freundlichst ein (1078) E. Grützmaker

Anz. Lokalanzeiger 1914-03-16

„Ratskeller“,
dem „O. F. C. 1904“, sowie meinen verehrlichen
Gönnern und Kundschaft ein kräftiges
Prosit Neujahr!
E. Grützmaker & Frau.

Anz. 1912-12-31 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

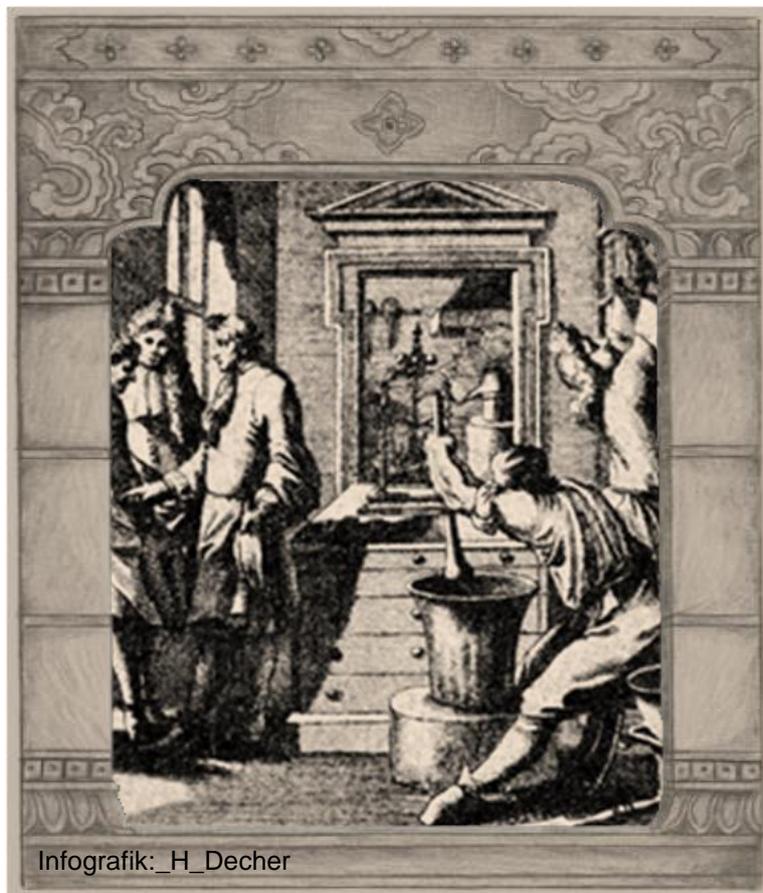


Foto: W. Cunz 1904

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

1847 erhielt der Kronberger Amtsapotheker Wilhelm Neubronner die Erlaubnis, in Oberursel eine Zweigapotheke zu eröffnen. Sie befand sich im sogenannten »Felsenkeller«, dem Eckhaus an der Westseite des Marktplatzes, das später das Stadtarchiv, die Geschäftsstelle des Vereins für Geschichte und Heimatkunde und jetzt das Vortaunus-Museum beherbergt.

(Quelle: Irene Crain in Mitteilungen d. Vereins f. Geschichte u. Heimatkunde)

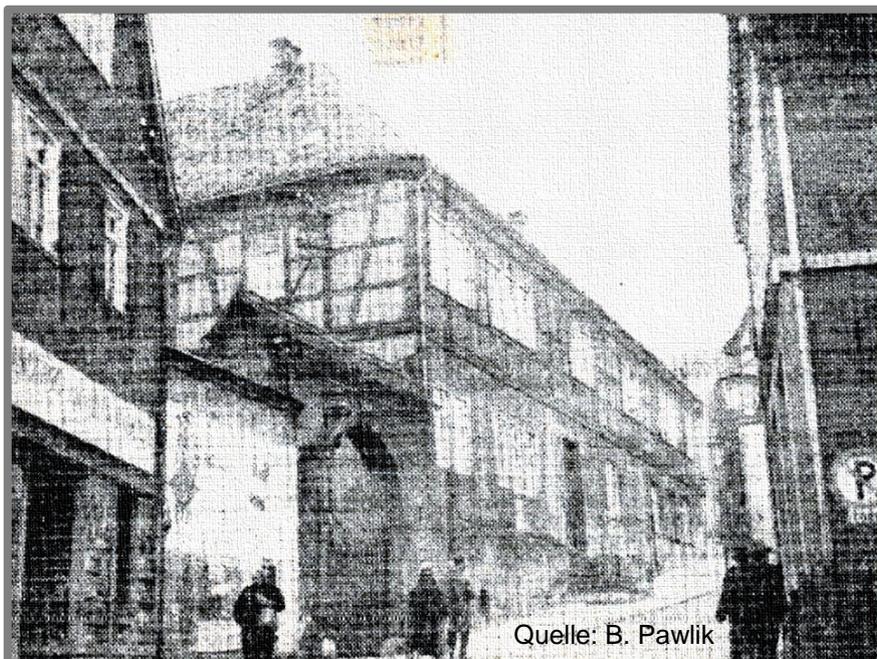


Infografik: _H_Decher

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1



Revolutions-Versammlung um 1913



Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

Nach dem 1. Weltkrieg wurde die Gastwirtschaft aufgegeben.

Die Stadtverwaltung zog ein (Bauverwaltung, Standesamt u. Stadtbibliothek).

Stadt- und Volksbibliothek.
Markt-Platz 1
Bibliothekar: August Korf.
Geöffnet: Mittw. u. Samst. von
6—8 abds., Sonntags 11—12 Uhr.
Bibliotheks-Kommission: San
Rat Dr. Neuroth, Vorsitzender
Jac. Abt, Herm. Bernbeck, Karl
Stromberger, Ad. Droese, Nik.
Burfard, W. Gunz. u. Dr. Jilte.

Aus dem Frankfurter
Adreßbuch von 1930

Aus dem Frankfurter
Adreßbuch von 1936

Stadt- und Volksbibliothek.
Markt-Platz 1.
Bibliothekar: August Korf.
Geöffnet: Mont., Mittw. u. Samst.
von 6—8 abds.
Bibliotheks-Kommission: San.
Rat Dr. Neuroth, Ehren-Vorsitzend.,
J. Mengel, Vorsitzender, Jac. Abt,
Herm. Bernbeck, Karl Stromberger,
Nik. Burfard, H. Spang, W. Gunz
u. P. Vesper.

**Gemeinnützige Handwerker-Bau-
genossenschaft G. G. m. b. H.**
Geschäftsstelle: Markt-Platz 1. T. 339

Aus dem Frankfurter Adreßbuch von 1930

Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1

Teile des Gebäudes wurden als Wohnungen vermietet.

Marktplatz

1 Heinrich Homm, Polizei-Haupt-
 wachtmajor
 Franz Vär, Fuhrmann
 Wilhelm Büchele, Geschäftsführer
 Karl Argut, Hilfsarbeiter
 Josef Huber, Fabrikarbeiter
 Johann Pfaff, Eisendreher
 Wilhelm Müller, Fuhrmann
 Heinrich Gottschalk, Weißbinder
 Helene Kompj Wwe.
 Martin Dorich, Hilfsarbeiter
 August Diebger, Fuhrmann

Geschäfts-Verlegung.
 Meiner werthen Kundschaft zur gefl. Nachricht, daß ich
 mein Geschäft von der Straßgasse nach
Marktplatz 1, 1. Stock
 (Felsenkeller, Eingang an der evangel. Kirche)
 verlegt habe.
Joh. Kettner, Schuhmacher.

Anz. 1904-07-20 Bürgerfreund

Habe mich hierselbst als
Rechtsanwalt
 niedergelassen. Mein Geschäftszimmer befindet sich
Marktplatz 1, 1. Treppe,
 gegenüber der Stadt- und Volksbibliothek.
 H. Obbarius, Rechtsanwalt.

Anz. 1912-02-10 Bürgerfreund

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

Im 2. Weltkrieg wurden die Kellergewölbe als Luftschutzkeller genutzt.

1967-1980 wurden das Stadtarchiv und
1968 der Verein f. Geschichte u. Heimatkunde Oberursel e. V.
hier einquartiert. (gegründet 28. 11. 1962)

Am 29. April 1976 wurde das Vortaunus-Museum eröffnet.

Am 26. Febr. 1977 wurde auch die Hans-Thoma-
Gedächtnisstätte vom Alten Rathaus in das Gebäude
überführt.



Faktenbuch
 Gasthäuser in Oberursel
 „Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
 Marktplatz 1



2019-05-06 Foto_H_Decher



2014_10_07_Foto_H_Decher

Am Gebäude befindet sich
 der am 1. Juli 1937 enthüllte
 Wanderer-Gedenkstein des
 Oberurseler Künstlers
 Harold Winter (1887-1969)

und die 1978 von dem
 Oberursel Maler u.
 Bildhauer Georg Hieronymi
 (1914-1993) geschaffene
 Bronzetafel zur
 Geburtsstätte des
 Seifenkistensports 1904



2019_05_06 Foto_H_Decher

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

Der Museumshof



Das Areal des „Felsenkeller—Innenhofes“



Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

Der Museumshof



Das Areal des „Felsenkeller—Innenhofes“



Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1

Der Museumshof



Das Areal des „Felsenkeller—Innenhofes“



Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1



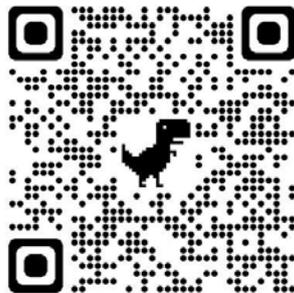
2019-09-28 Foto H Decher

Das Areal des „Felsenkeller - Innenhofes“
und der Felsenkeller-Brunnen
1986 Brunnenfest-Brunnen der
Brunnenkönigin Petra I.



2014_09_20 Foto H Decher

Faktenbuch
Gasthäuser in Oberursel
„Zum Felsenkeller“ – „Zum Ratskeller“
Marktplatz 1



Gasthäuser



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter
www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*

Erstellt von: [Heidi Decher](#) Oberursel

HeiDech
Vers. 30102019

**„Zum Felsenkeller“
„Zum Ratskeller“
Marktplatz 1**



Infografik: _H_Decher



Vereinshaus der Turngesellschaft



„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Flur 29 Flurstück 1370/14



Foto: 2019-01-17_H_Decher



„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

1912 Peter Datz (1912 Adrb.)

1912 Adolf Kuhlen i. V.

1914 Jakob Weigandt (1915, 1916, 1918, 1919, 1920,
1921, 1923, 1925 Adrb.) Lokalanz. 1914-04-04

1926 Alfred Brügger (1926 Adrb.)

1930 Jean Passing (1930 Adrb.)

1932 Wilhelm Bauser (1932, 1935, 1936 Adrb.)

1932 Hermine Bauser (1932, 1937, 1940, 1943 Adrb)

1947 Oskar Kreß 1947-07-01 bis 1955-09-30 Gewerbe-Karte
(1949 1953 Adrb.)

1955 Karl Ertel

1955-10-01 bis 1962-04-05 Gewerbe-Karte

1962 Karl Friedrich 1962-04-07 bis 1964-04-01 Gewerbe-Karte

1964 bis 1973 Franz Rünzli seit 1964-04-01

(Telb. 1969-1973) (Adrb. 1967, 1969-70)

1975 bis 1981 K.-D. Pöschl (Telb. 1975-1981)

1981-08-15 Fam. Tougossidis

1985-12-07 Slavco u. Maria Cilic (1986 Adrb.)

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Vereinshaus der Turngesellschaft.
Gartenstraße 4 Fernsprecher 34

Donnerstag, den 16. Mai 1912
von nachmittags 4 Uhr

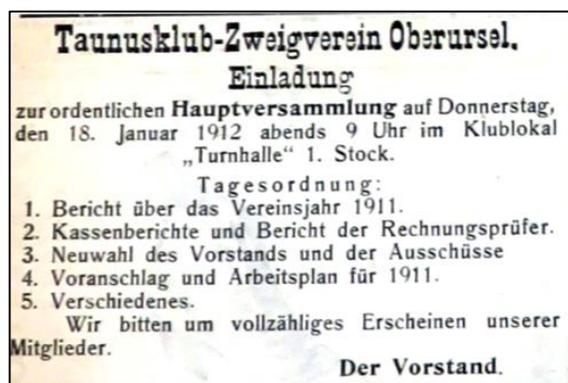
Tanz-Musik

wozu freundlichst einladet:

Peter Datz i. V.

Flur 29 Flurstück 1370/14

1912-02-17 Bürgerfreund



1912-05-07 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Vereinshaus der Turngesellschaft E. V.

Anlässlich der Geburtstagsfeier S. M. des Kaisers und Königs findet am Samstag, den 27. Januar cr., abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den oberen Räumen des Vereinshauses eine FEIER verbunden mit

FESTESSEN

statt. Für ein reichhaltiges Programm ist Sorge getragen. Es beehrt sich hierzu erg. einzuladen,

Peter Datz i. V.

NB. Anmeldungen zum Festessen werden in der Turnhalle und bei Herrn Gustav Kaben, Friseurgeschäft entgegengenommen. Preis für trockenes Couvert incl. Musik M 2.50.

1912-01-17 Bürgerfreund

Vereinshaus der Turngesellschaft
Gartenstrasse 4. • Fernsprecher 34.
Am zweiten Pfingstfeiertage
von nachmittags 4 Uhr ab
Tanz - Musik
wozu freundlichst einladet
Peter Datz i. V.

1912-05-25 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Turngesellschaft Oberursel E.V.

Wir veranstalten am Sonntag, den 11. August a. c., von nachmittags 3 1/2 Uhr ab, unter Mitbenutzung unserer Gartenanlage, des großen Saales sowie sämtlicher oberen und unteren Räumlichkeiten unseres Vereinshauses an der Gartenstraße ein

Großes Sommerfest.

Für diese Veranstaltung ist ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Programm in Vorbereitung.

Die Musikkapelle des III. Bataillons Nr. 80 aus Homburg wird in guter Besetzung konzertieren und dann zum Tanze spielen. Die Bauleute werden durch die allberühmte **Italiener Kapelle „GIULIANO ARCARI“** mit Konzerteinträgen, Tänzen und Gesängen ausgefüllt.

Auf der neu hergestellten **Regelbahn** findet ein

Preisregeln

statt. Ein **schöner Schießstand** wird hergerichtet für ein

Preisschießen.

Wertvolle Preise sind hierzu vorgelesen.

Auch die **Turnabteilungen** werden die Festteilnehmer durch Vorführungen gut unterhalten und wesentlich zur Verschönerung des Programms beitragen.

Wir beehren uns hiermit die verehrliche Einwohnerschaft, alle unsere Mitglieder und deren Angehörigen zu dieser Veranstaltung höflichst einzuladen.

Der Turnrat und Vergnügungs-Ausschub der Turngesellschaft Oberursel.

Oberursel, den 1. August 1912.

Eintritt frei! **Eintritt frei!**

Das Preisregeln und Schießen beginnt um 11 Uhr.

1912-08-10
Bürgerfreund

Vereinshaus der Turngesellschaft.

Sonntag, den 28. April, abends 8 1/2 Uhr

Konzert

von

Willy Renner (Klavier)

Christian Raufenbarth (Violine).

Programm:

1. Sonate opus 24 F-dur L. v. Beethoven.
2. 32 Variationen c-moll L. v. Beethoven.
- Rhapsodie opus 79 J. Brahms.
3. Romanze a-moll für Violine M. Bruch.
4. Valse as-dur op. 34 Fr. Chopin.
- Prélude des-dur op. 28 } Fr. Chopin.
- Polonaise a-dur op. 40 } Fr. Chopin.
5. Romanze G-dur J. Svendsen.
- Liebesleid } Alt-Wiener Fr. Kreisler.
- Liebesfreud } Tanzweisen Fr. Kreisler.
6. Sonate G-dur op. 9 für Klavier und Violine B. Godard.

Konzertflügel von R. Jbach ist aus der Firma E. Schaaß, Frankfurt a. M.

Eintrittskarten à 2.—, 1.—, —50 Mk. sind zu haben: Buchhandlung L. Staudt, Burkhard, Friseur Kaben und Oswald, und abends an der Kasse.



1912-04-20
Bürgerfreund

Turngesellschaft Oberursel

Sonntag, den 11. Februar, abends 8 Uhr 11 Minuten

Grosser Maskenball

in sämtlichen Räumen unseres Vereinshauses.

Alle unsere Götter, unsere verehrten Nörissen und Narren sind hiermit zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Ein karnevalistisch. Studententag
in Alt-Heidelberg

wird unter dem Protektorate Sr. Tullius des Päpste Carnival in Seine genadli, unter Mitwirkung von Kommandanten sämtlicher Korporationen „Alt-Heidelberg“, deschen Studientagen, sämlicher Professoren, heilicher Schwarzwälder-Bärenzinnen, des hohen Rates von Alt-Heidelberg, total bester Nachwächter und Palastanten, vobier Nörissen und Narren

Malerische feenhafte Dekoration!
Lampiro-Relieus sämlich Studentes und Studentesen auf dem Marktplatz „Alt-Heidelberg“, sämliche Ansprachen a. unkonventionelle Vorführungen aller Art in, des oberen Räumen.

Alt-Heidelberger Studenten-Kneipe.
Platz, beste Bekanng, Kommet eine richtig Schwarzwälder-Bären-Kapelle.

Grösste Sehenswürdigkeit: „Das originelle Heidelberger Fass“
Der berühmte „Zwerg Patzer“, der unverwundliche Zacher, waltet hier seine lauchthöllische Arten.

Ueberraschungen in Halle und Fülle!
Herkel verehrliche Nörissen und Narren zum heiliches Mummenschnitt, zu dem schönen, freien, lobten

Studententag „Alt-Heidelberg.“
Die sämliche Ziter.

Bereitkarte 1.50 M. Damenkarte —.75 M. im Vorverkauf bei dem Hiesigen Friseur Oswald, Yarnold, Filser, Hainrich, Verwald, heiliches Burkhard, Verwald u. im Turnhalle-Restaurant. Dummies u. Altkorbmasken kein Zutritt.

1912-02-07 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Vereinshaus der Turngesellschaft

Sonntag, Montag und Mittwoch den 27. 28. u. 30. Oktober, sowie Nachkirchweih-Sonntag den 3. November ds. Jrs.

Großes Tanzvergnügen
(verstärkte Kapelle ehemaliger 81er)

==== Größter und schönster Saal am Plage ====
Hübsche, behagliche Lokale.

Gutgepflegte Weine erster Firmen, Frankfurter und Münchener Biere, la Söhren, Rauschen und alten Apfelwein.

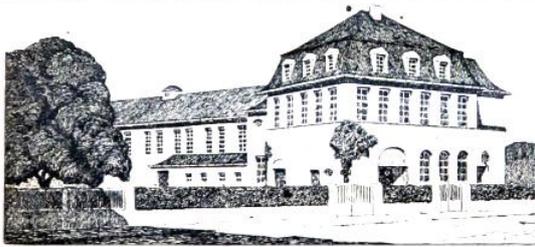
==== Anerkannt vorzügliche Küche! ====

Es ladet freundlichst ein

Adolf Kuhlen i. B.

Kirchweih-Montag: Frühhoppen mit Original-Schrammel-Musik des bekannten Kulturtrupp (3 Personen). Rippchen, Hase mit Kraut, Reichhaltige Frühstückskarte.

1912-10-24 Bürgerfreund



Vereinshaus der Turngesellschaft

Kirchweih-Mittwoch

Großes Tanzvergnügen
(verstärkte Kapelle ehemaliger 81er)

==== Größter und schönster Saal am Plage ====
Hübsche, behagliche Lokale.

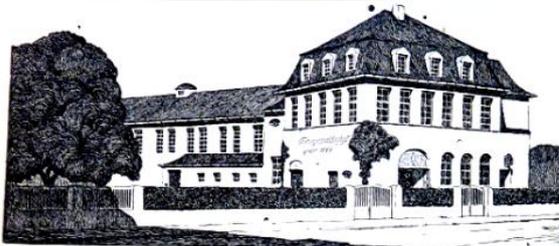
Gutgepflegte Weine erster Firmen, Frankfurter und Münchener Biere, la Söhren, Rauschen und alten Apfelwein.

==== Anerkannt vorzügliche Küche! ====

Es ladet freundlichst ein

Adolf Kuhlen i. B.

1912-10-29 Bürgerfreund



Vereinshaus der Turngesellschaft

Nachkirchweih-Sonntag

Großes Tanzvergnügen
(verstärkte Kapelle ehemaliger 81er)

==== Größter und schönster Saal am Plage ====
Hübsche, behagliche Lokale.

Gutgepflegte Weine erster Firmen, Frankfurter und Münchener Biere, la Söhren, Rauschen und alten Apfelwein.

==== Anerkannt vorzügliche Küche! ====

Es ladet freundlichst ein

Adolf Kuhlen i. B.

1912-11-02 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Theater in Oberursel.
Sonntag, den 17. November 1912 in der „Turnhalle“.
Drittes Gastspiel der Frankfurter neuen Volksbühne.
Kur einmalige Aufführung! Neuen!
unter Mitwirkung bedeutender Gäste.
Der hohen Kosten wegen eine kleine Preis-Erhöhung.
Opern-Abend.
1. Teil: Solis, Duette, Tänze nur aus Opern.
Hierauf:
„Die Nürnberger Puppe“
Komische Oper in 1 Akt.
Musikalische Leitung Dr. Glücksmann.
Anfang 8^{1/2} Uhr. Ende gegen 10^{1/2} Uhr.
Kassenöffnung eine Stunde vor Beginn.
Preise der Plätze im Vorverkauf: Nummerierter Sperrplatz 1.10 M., 1. Platz 85 S., 2. Platz 60 S.
An der Abendkasse: Nummerierter Sperrplatz 1.25 M., 1. Platz 1 M., 2. Platz 85 S., Gallerie Stehplatz 50 S.
Vorverkaufsstellen bei den Herren Raben, Burkhardt, Hausen, Staudt und in der Turnhalle.
Kinder zahlen die Hälfte.

1912-11-14 Bürgerfreund

Gesang-Verein Harmonie
— gegr. 1840 —
Dirigent Herr Lehrer Häuser
2. Weihnachtsfeiertag
Donnerstag, den 26. Dezember 1912 von **abends 8 Uhr**
ab im großen Saale des Vereinshauses der Turngesellschaft
Konzert
Eintritt à Person 40 Pfg. Nummerierter Platz 80 Pfg.
Nach Beendigung des Programms
Tanz
Freunde und Gönner des Vereins ladet zu recht
zahlreichem Besuche freundlichst ein
Der Vorstand.

1912-12-21 Bürgerfreund

Öffentliche Versammlung für Privatangestellte.

Mittwoch, den 16. Oktober 1912, abends 1/2
im kleinen Saale der „Turnhalle“.

Tagesordnung:

Die Vertrauensmännerwahlen zur Angehörigenversicherung.

Referent: Herr Ingenieur Böttcher, Bei
Zahlreichem Besuch sieht entgegen

Die freie Vereinigung für die
Versicherung der Privatangestellten

1912-10-12 Bürgerfreund

Theater in Oberursel.

Sonntag, den 10. November 1912 in der „Turnhalle“.
Zweites Gastspiel der Frankfurter Neuen Bühne.
Schwank! Novität!

„Heirat auf Probe“ oder: „Eine glückliche Ehe“

Schwank in 3 Akten von A. Görner.

Preise der Plätze. Im Vorverkauf: 1. Platz 90 S., 2. Platz
70 S., 3. Platz 40 S. An der Abendkasse: 1. Platz
1 M., 2. Platz 80 S., 3. Platz 50 S.

Anfang 8 Uhr. Kassenöffnung 7^{1/2} Uhr.
Vorverkauf bei den Herren Raben, Burkhardt, Hausen
und Staudt.

Kinder zahlen die Hälfte.

1912-11-09 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



1913-04-05 Bürgerfreund

Turngesellschaft Oberursel e. V.

Wir veranstalten **Samstag, den 1. Februar 1913 8 Uhr 11**
in freundlichen Räumen unseres Vereinshauses



großen == Maskenball ==

Zur Muldigung Sr. Majestät sehen wir
in Zierde:

„Tausend u. eine Nacht“

orientalisches Märchenspiel, malerische,
feenhafte, farbenprächtige Scenerien u. Bilder.

Orientalisches Volksleben.

Feierlicher Einzug des Chalifen „Harun
al Raschid“ mit großem Gefolge in
prunkvollsten Kostümen.

Orientalische Gesänge und Tänze! Elfen und Gnommen! Hochoriginale,
lebensvolle Dekoration! Orientalischer Salon! Genüsse in Hüfte und Knie!

Alle unsere Herren, alle verehrten Märrinnen und Märrer sind
zu diesem erntelichen Feste eingeladen.

Die bestuften Elfer.

Herrenkarte Mk. 1,50

Damenkarte 75 Pf.

Karten im Vorverkauf bei den Herren: Nikolaus Burkhard, Postamt und
H. Kuhlén im Vereinshaus.

Domino- und Altweibermasken werden nicht zugelassen.

1913-01-25 Bürgerfreund

Theater in Oberursel.

Altdeutsches Novitäten Ensemble. Dir.: Gebw. Kappenmacher.
im Vereinshaus der Turngesellschaft

Sonntag den 6. April 1913, abends 8¹/₂ Uhr:

Novität!

Novität!

Ausgezeichnetes Aufführungsrecht für ganz Süd- und Westdeutschland

Der Fremdenlegionär

Lebensbild aus der franz. Fremdenlegion in 4 Akten.
von H. Steinmann.

Preise der Plätze: Im Vorverkauf bei Herrn Kisseur
in der Turnhalle. Sperrsitze Mk. 1,25, 1. Platz 90 Pf., 2. Platz 60 Pf.,
3. Platz 30 Pf., 4. Platz 15 Pf.
An der Abendkasse: Sperrsitze Mk. 1,50, 1. Platz Mk. 1,—,
2. Platz 80 Pf., 3. Platz 60 Pf.

Die Mitglieder des Ausschusses für Volksvorlesungen
und die Mitglieder des Volksbildungsvereins der Gewerkschaft
haben zu dieser Vorstellung auf dem 2. Platz eine
Preisermäßigung und wird der Besuch bestens empfohlen.

Der Vorstand des Ausschusses für Volksvorlesungen.
Der Vorstand des Volksbildungsvereins.

Die Karten können von den Mitgliedern nur im Vor-
verkauf gelöst werden und zwar sind die Billette für die
Mitglieder des Ausschusses für Volksvorlesungen in der
Turnhalle und für die Mitglieder des Volksbildungsvereins
im Konsumverein (bei Herrn Wid) zum Preise von 50 Pf.
zu haben.

namittags 3¹/₂ Uhr

als Volks- und Kinderdarstellung

Zu halben Preisen

Die heilige Elisabeth

Schauspiel in 5 Akten von Dr. B. Jensen.

Preis der Plätze nur an der Kasse: Sperrsitze 70 Pf.,
1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf., 3. Platz 20 Pf.

Der Besuch zu dieser Vorstellung wird den Eltern und
ihren Kindern von den geistlichen und Schulbehörden be-
stens empfohlen.

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Turngesellschaft Oberursel e. V.

Sonntag, den 4. Mai, abends 8 Uhr im Vereinshaus

Jahrhundertfeier

d. Erhebung Preußen-Deutschlands 1813

Festvortrag: „Preußens Fall und Wiedergeburt“
 Schauspiel: „Das Volk steht auf“ von Kurt Delbeich
 (40 Mitwirkende) u. a. m.

Musikalischer Teil: Kapelle ehemaliger Kler.

Reserviert. Platz Mk. 1.— Saalplatz Mk. —.50

Vorverkauf: W. Hansen, Friseurgeschäft, Mk. Durhard, Vorstadt,
 Ludol. Oswald, Friseurgeschäft, Vorstadt, Anton Himm, Ackerstraße,
 Joh. Förber, Obere Hainstraße.

1913-04-19 Bürgerfreund

Wo speisen Sie?

im
Restaurant „Turngesellschaft“

Gartenstrasse 4 Tel. 34
 Separate Räume.

Angenehmer Aufenthalt für Familien.

Empfehle **prima Mittagstisch**
 von 90 Pfg. an und höher, im Abonnement billiger.

Menu für Sonntag, den 13. Juli:
 Franz. Tomatensuppe
 Zander gebacken,
 mit Remouladen-Sauce, neue Kartoffeln
 oder
 Gedämpfte Kalbskeule
 mit neuen Schneidebohnen.
 Süßspeise
 oder
 Käse und Butter.

Empfiehlt sich bestens **Ad. Kühlen**
 langjähriger Küchenmeister im Foyer-Restaurant
 des Königl. Hoftheaters zu Wiesbaden.

1913-07-12 Lokalanzeiger

Turnhalle in Oberursel.

Jede Mittwoh., 30. Juli, abends 8½ Uhr, Kassenöffnung 7½ Uhr.

Varietee-Gastspiel

von Mitgliedern des
Albert Schumann-Theaters, Frankfurt am Main

Programm.

1. Am Klavier Konzertvirtuosin Frl. Toni Kaufmann
2. „Winterkürwe wischen dem Wonnemond“ Herr Helldentenor Herrmann
3. Rezitationen in Frankfurter Mundart, Herr Weinede
4. Große Overtüre von Liszt, Frl. Toni Kaufmann
5. Rezitationen (gemischten Inhalts), Herr Wicher
6. „Liebeslieb“ aus der Oper „Die Walküre“ Herr Helldentenor Herrmann
7. **Großes akrobatisches Tanz-Duo** ausgeführt vom Soloballett des Alb. Schumann-Theaters.
8. Große Phantastie, Konzertvirtuosin Frl. Toni Kaufmann
9. Der jüngste Leutnant, Herr Weinede
10. „O sole mio“ Herr Helldentenor Herrmann
11. „Wohlauf noch getrunken“ 1616
12. Weitere Rezitationen, Herr Wicher
13. **Cowboy-Dance**, original amerikanischer Two-Step, in prachtvollen Kostümen, ausgeführt vom Soloballett des Albert Schumann-Theaters, Frankfurt a. M.
14. Kanon „Das Lodenmädel“, Herr Weinede
15. **„Durch den kaufmännischen Verein“** humoristischer Frankfurter Kollalchwanke in einem Akte von Adolf Stolze
 Conferancier Herr Wicher

Am Klavier die berühmte Konzertvirtuosin Frl. Toni Kaufmann.

Lachen ohne Ende!

Die Vorstellung findet bei jeder Bitterung statt.

Eintrittspreise: Im Vorverkauf: Reservierter Platz 1.20 Mk.,
 1. Platz 80 Pfg., 2. Platz 50 Pfg., Gallerie 30 Pfg.
 In der Abendkasse: Reservierter Platz 1.50 Mk., 1. Platz 1.— Mk.,
 2. Platz 80 Pfg., Gallerie 40 Pfg.

Karten sind zu haben bei den Herren: Staudt, Dausen, Lehmann, Durhard sowie in der Turnhalle. Reservierte Plätze: nummeriert.

1913-07-23 Lokalanzeiger

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Quelle TSGO 150 J.

Vereinshaus der Turngesellschaft
 2. Pfingstfeiertag von nachmittags 3 Uhr ab:
Große Tanzbelustigung
 wozu ergebenst einladet
 1913-05-10 Lokalanzeiger
 Adolf Kuhlen i. V.



Vereinshaus der Turngesellschaft.

Sonntag, Montag und Mittwoch, den 26., 27. und 29. Oktober ds. Js.

Großes Tanzvergnügen

(verstärkte Kapelle ehemaliger Bier)

Größter und schönster Saal am Plage

Süßliche, behagliche Lokale.

Gutgepflegte Weine erster Firmen, Frankfurter und Münchener Biere, la. Süßen, Rauschen und alten Apfelwein.

Anerkannt vorzügliche Küche!

Es ladet freundlichst ein

Adolf Kuhlen.

► Mittwoch-Montag: Frühstücken mit Original-Schrammel-Kaffee, Nippchen, Gahpel mit Brot. Reichhaltige Frühstückskarte.

1913-10-23 Bürgerfreund

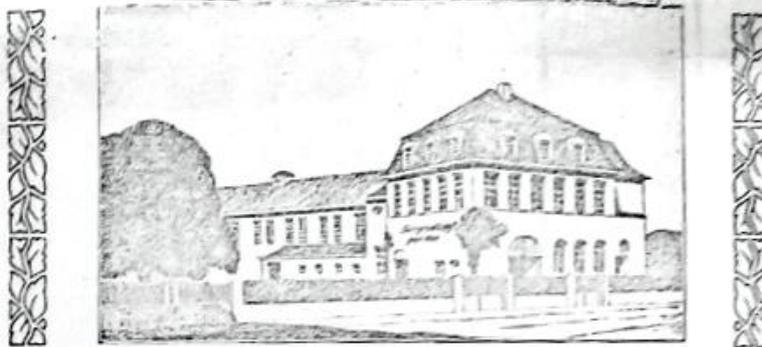
Vereinshaus
 der Turngesellschaft.
 Heute Mittwoch:
Großes Tanzvergnügen
 verstärkte Kapelle ehemal. Bier
Größter und schönster Saal am Plage.
 Süßliche, moderne, behagliche Lokale.
 Gutgepflegte Weine von ersten Firmen. Frankfurter und Münchener Biere la süßen, rauschen und alten Apfelwein. Anerkannt vorzügliche Küche!
 Es ladet freundlichst ein **Adolf Kuhlen.**

1913-10-29 Lokalanzeiger

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Restaurant „Turngesellschaft“

Gartenstraße 4 : : Fernruf Nr. 34



Zielpunkt für Touristen — Angenehmes bürgerliches Restaurant
Frankfurter und Münchener Biere. Ia. Aepfelwein
Weine erster Firmen. — Bekannt gute Küche.
Separate Räume für Vereine und Familien. Schöner großer Garten.
Kegelbahn. Größter Saal am Platze. Jean Weigandt.

1914 Festschrift Schützenv.

Restaurant Turngesellschaft.

*Ab 1. April ds. Js. ist unser Restaurationsbetrieb
Herrn Restaurateur*

Jean Weigandt

*früheren Besitzer des „Alten Krokodil“ Frankfurt a.M.
übertragen.*

*Herr Weigandt wird es sich angelegen sein lassen
durch **zuvorkommende, aufmerksame Bedle-**
nung, Verabreichung **gutgepflegter Getränke etc.**
und Führung einer **erstklassigen bürgerlichen**
Küche unsere verehrl. Gäste auf das Beste zufrieden-
zustellen und bitten wir um geneigten Zuspruch.*

Turngesellschaft Oberursel & U.

*Mit Bezug auf vorstehende Mitteilung wird es mein
eifrigstes Bestreben sein, mir das **Vertrauen** und
die **Zufriedenheit** meiner geehrten Gäste nach jeder
Richtung hin zu sichern und **nur das Beste** zu bieten.*

Jean Weigandt, Restaurateur.

1914-04-04 Lokalanzeiger

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



**Vereinshaus
Turngesellschaft**

**Oberursel
Restauration**

Inhaber: **Afred Brügger, Oberursel**
Telefon 234

Kalt und warme Speisen
zu jeder Tageszeit

Vorzügliche Weine

Gutgepflegte Biere

Zigarren und Zigaretten
in jeder Preislage

1925 Chronik Harmonie

Einladung
zu dem am

Donnerstag, den 30. April u. Freitag, den 1. Mai, abends 8 Uhr
im großen Saale des Vereinshauses der Turngesellschaft
stattfindenden

**öffentlichen Vortrag
über die Verwendung des Gases
in Küche und Haushalt.**

Zur Beantwortung der Frage: „Wie koche ich am sparsamsten?“ findet gleichzeitig ein

Schaukochen

mit praktischen Vorführungen in Kochen, Backen und Braten die Vorarbeiten auf dem
Geleit hat. Der geringe Gasesverbrauch, die bei der Herstellung einer Mahlzeit kaum
von Jedermann mit Beschaffenheit an der aufgestellten Kontrolluhr abgelesen werden. Um
sich von der Brautigkeit der Brautzeit und der Brautzeit überzeugen zu können, werden
Kostproben abgegeben. Zur weiteren Vorführung beim Gelingen gelangen die Gas-
Lampen, Mägel-Apparate, Badöfen, Wassermaschinen mit Gasheizung usw. Eine Aus-
stellung moderner Gas-Apparate ist mit der Veranstaltung verbunden. Im Anschluß an
den Vortrag kommen alle die Gasverteilung überaus interessante Fragen zur Bereit-
willigen Beantwortung wie überhaupt der Vortrag zur Hoffentlichung des gastfreundlichen
Publikums dienen soll.

Jedermann, besonders die berechtigten Hausfrauen, sind zu dieser Veranstaltung
freundschaftlich eingeladen.

Hessen-Nassauische Gas-Aktiengesellschaft.

1914-04-25 Lokalanzeiger

**Berein „Frohinn“
Großer
Maskenball**

Samstag, den 22. Jan. 1921
punkt 8 Uhr 185

Prinz Karneval seinen feierlichen Einzug
in sämtlichen festlich dekorierten Sälen des
„Vereinshaus der Turngesellschaft“

Herren-Karte einschl. Steuer und Tanz Mark 6.90
Damen-Karte Mark 2.70. (Geschlossene Gesellschaft)
Eintritt nur gegen Vorzeigen der Einladungs-Karte.

1921-01-22 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Vereinshaus
Turngesellschaft
Oberursel (Taunus)

Restauration

Inh.: Jean Passing, Oberursel, Tel. 234

Kalte und warme Speisen zu jeder
Tageszeit — Eigene Schlachterei

Vorzügl. Weine, gutgepflegte Biere

Zigarren u. Zigaretten
in jeder Preislage

1840-1925 Chronik Harmonie

**Vereinshaus
der Turngesellschaft**
Gartenstraße 4

Großer Saal mit Nebenräumen
Neuhergestellte Asphaltkegelbahn
Schattiger Garten
Gutgepflegte Biere und Weine
Warme und kalte Speisen
zu jeder Tageszeit

Anz. 1927

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Vereinshaus der Jahn-Gemeinschaft
 Gartenstr. 4 *Frau Hermine Bauser* Tel. 234



1930

Adrb 1932

Meinen lieben Turnerinnen und Turnern,
 den verehrten Stammgästen, Freunden
 und Gönnern der Gaststätte der Jahn-
 Gemeinschaft wünsche ich von Herzen
 ein recht

glückliches Neujahr!

Hermine Bauser

Gaststätte „Turnhalle“

1938-12-21 Bürgerfreund

Quelle TSGO 150 J.

Turngesellschaft Oberursel
 einget. Verein
 Sonntag, den 31. Januar 1932, abends 7,31 Uhr,
 Grosser
Maskenball
 in sämtlichen Räumen
 unseres Vereinshauses, Gartenstraße 4
 Motto:
„Beim Heurigen in Grinzing“
 ■ 3 Kapellen ■
 Eintrittspreise einschl. Steuer:
 Herren M. 1,50 Damen u. Masken M. 0,75
 Tanzen frei.
 Zu zahlreichem Besuch laden höflich ein Die 11 Grinzinger

1932-01-30 Lokalanzeiger

Verein
FROHSINN Morgen, Sonntag, den 17. April
 Oberursel abends 8 Uhr
 in der „Turnhalle“
BUNTER ABEND
 mit TANZ
 Eintrittspreis pro Person M. 0,25 Tanzband M. 0,75
 Zu zahlreichem Besuch ladet freundlich ein
 DER VORSTAND
 289

1932-04-16 Lokalanzeiger

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Kolpingsfamilie Oberursel
Urfells Narrengericht
 Große Jubiläumssitzungen
 am
Samstag, 28. u. Sonntag, 29. Jan.
 In der **Turnhalle**
 Saalöffnung 18.31 Uhr · Vorladung 2,- DM

1950-01-14 Taunusananz

1951-02-03 Taunusananz.
Freiw. Feuerwehr Oberursel
 Fastnacht-Sonntag, 19.00 Uhr
 Großer
MASKENBALL
 unter dem Motto
 „Lustig ist das Zigeunerleben“
 In allen Räumen der Turnhalle
 Es spielen 3 Kapellen
 Damen und Masken 1,00, Herren 1,50 DM
 Im Anschluß an den Zug bis zum Beginn
 des Maskenballs: Großes Narrentreiben!

1950-01-03 Taunusananz
1. FUSSBALL-CLUB 04 OBERURSEL
 Samstag, den 7. Januar 1950
 In sämtlichen Räumen der Turnhalle
Maskenball
 unter dem Motto:
 „Wenn abends die Helde irkumt“
 2 Kapellen! Tanzen frei!
 Eintritt: Herren 1,50 DM, Damen u. Masken 1,00 DM.
 Beginn 19.11 Uhr Kasseneröffnung 18.11 Uhr
 Karten im Vorverkauf bei Remy, Häfner u. Gottschalk

Turn- und Sportgemeinde 1861 Oberursel
 Rosenmontag
Großer Turner-Karneval
 Eintritt gleichmäßig 1,- DM
 Fastnachtdienstag
Letzter großer Maskenball
 Eintritt: Herren 1,50, Damen u. Masken 1,-
 Tanz und Stimmung in allen Räumen

1951-02-03 Taunusananz.

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Kerbmontag
für **JUNG** und **ALT**
TANZ
in allen Räumen der
TURNHALLE
Es spielen die
2 Kapellen
ORCHESTERVEREIN
und **AMAPOLA**
• **Preiskegeln** •
Eintritt: Herren 1.50, Damen 1.-
Tanzen frei
Saalöffnung 19 Uhr
Beginn 20 Uhr
Es laden herzlich ein
Turn- u. Sportgemeinde o.v.
Verein Frohsinn o.v.

1954-10-16 Taunusanz.

● **TURNHALLE OBERURSEL** ●
So. den 17., Mo., den 18., Mittw., den 20. u. So. 24. 10.
Großer Kerbetanz
erstklassiges Tanzorchester
Preiskegeln auf den neuen Bahnen
Wertvolle Preise Auch Damenpreise
Die Kegelpreise stehen im Kaufhaus Aug. Wilh. Bender,
Stradgasse, zur Ansicht.
Gute Küche Gepflegte Getränke
Um freundlichen Besuch bittet
Turn- und Sportgemeinde 1861 e. V. Familie
Oberursel Oskar Krefß

1954-10-16 Taunusanz

„Liederkranz-Amicitia“
75
Pflingstsonntag, 20 Uhr (Turnhalle)
Jubiläums-Konzert
unter Mitwirkung des Oberurseler Orchester-Vereins
Eintritt 1,50, 1,00 DM
Pflingstmontag, um 14 Uhr (Turnhalle)
Freundschafts-Singen
Besetzt von 12 Männer-Chören
Eintritt 0,75 DM **Abends Tanz!**

1950-05-25 Taunusanz.

Kerbe-Tanz
in der Turnhalle, Oberursel
Es spielen:
Samstag, den 17. und 24. Oktober, ab 20 Uhr
NEW BEAT COMBO
Sonntag, den 18. und 25. Oktober, ab 18 Uhr
MELODIA
Eintritt DM 2,- (einschl. Steuer).
Mittwoch, den 21. Oktober, ab 20 Uhr
THE TOMPS
Eintritt DM 2,- (einschl. Steuer).
Täglich Preiskegeln ab 20 Uhr, sonntags ab 10 Uhr
Turn- u. Sportgemeinde 1861 Pächter: Fam. Rünzi

1964-10-16 Taunusanz.

KOLPINGS-FAMILIE OBERURSEL/TS.
Chor- u. Orchesterkonzert
aus Anlaß des 80jährigen Bestehens am Samstag, dem
9. Mai 1964, 20.00 Uhr, in der Turnhalle.
Ausführende:
Chor der Kolpings-Familie; Orchesterverein Oberursel,
Dirigent Harry Friesicke; Hörn-Quartett, Frankfurt M.,
Wilh. Heintz am Flügel.
Musikalische Leitung: Georg Fleissner
Eintritts-Programme sind erhältlich bei den Chormit-
gliedern, in den bekannten Vorverkaufsstellen und an
der Abendkasse.

1964-04-30 Taunusanz..

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Quelle: I. Alfarth

Januar 29 Samstag

Verein Frohsinn 1890 e.V.

MASKENBALL

des Kleinen Rates

Januar 29 Samstag

In allen Räumen der „TURNHALLE“

Motto: Ohne Auto - mobil
auf den Straßen der Narretel

Es laden herzlich ein

Der Damenrat **Der Kleine Rat**

Eintritt: Damen DM 1,50 Herren DM 2,50; zuzügl. Zugroschen

Saalöffnung 19,31 Uhr Beginn 20,01 Uhr

1955-02-06 Taunusanz

Turn- und Sportgemeinde 1861 e. V.
Oberursel (Taunus)

Fastnachtsamstag und Fastnachtdienstag

MASKENBALL

In sämtlichen Räumen unseres Vereinshauses
Turnhalle, Gartenstraße.

Saalöffnung: 19.11 Uhr

Eintritt: Fastnachtsamstag: Herren 2,— DM,
Damen und Masken 1.50 DM.

Fastnachtdienstag Herren 2,— DM, Damen und
Masken 1.— DM (zuzügl. —.10 DM Zugroschen).



1955-02-17 Taunusanz



Quelle TSGO 150 J.

Bund der vertriebenen Deutschen — Ortsverband Oberursel

Zu dem am Samstag, den 20. Januar 62, 20.00 Uhr, in der
hiesigen Turnhalle, Gartenstraße stattfindenden

MASKENBALL

„Eine Nacht im Mondschein“
laden wir Sie herzlichst ein.

Kein Masken- und kein Weinzwang!

Es spielt die „New beat Combo“ und das „Ulli Fahland Trio“

Saalöffnung: 19.11 Uhr

Eintritt: Damen und Masken DM 2,—, Herren DM 2,50

. 1962-01-18 Taunusanz

Gastätte Turnhalle

Bekannt durch gut bürgerliches Essen und gepflegte
Getränke.

Warme Küche bis 24 Uhr

3 vollautomatische Kegelbahnen

FAMILIE RUNZI

Sonntags ab 10 Uhr geöffnet

1964 Fest-Zeitung Stadt u. Schützenfest

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Quelle TSGO 150 J.

1. F. C. 04 Oberursel e. V.
ACHTUNG! 28. 1
Turnhalle:
 Reeperbahn-Haifisch-Bar
 für Kulis!
 „Zur Lili-Marlen-Nachtbar“!
 Bei Macki-Messers-Ganoven-
 heißer Musik!

1967-01-18 Taunus-Anz

Die Karawane
 stapft durch die Wüste,
 sie würde umkehren, wenn
 sie nicht wüßte, daß als
 Ziel ihr winkt auf jeden Fall
 der Treff-●-Oase-
 Maskenball

1967-01-18 Taunus-Anz

ER war immer BELIEBT, der GROSSE
MASKENBALL der 04er
 und deshalb am 28. 1. in die Turnhalle
„IN HAMBURG SIND DIE NÄCHTE LANG“
 mit der Wiegand-Combo und den PALATINOS
 Beginn 20.11 Uhr
 Eintritt: Herren DM 5,— Damen: DM 3,—

1967-01-27 Taunus-Anz

Großer Maskenball
 der Turn- und Sportgemeinde, in sämtlichen Räumen
 unseres Vereinshauses, am Fastnacht-Samstag,
 dem 4. Februar 1967.
 Es spielen die Swing-Stars und das Salamander-Trio
 Saalöffnung 19.11 Uhr

1967-02-03 Taunus-Anz

STIMMUNG Nach dem „Orscheler“ Fastnachtszug **STIMMUNG**
GROSSES NÄRRISCHES TREIBEN
 ab 16 Uhr . . . bis ???
 — Turnhalle Oberursel —
 Schlesierverein Taunus

1967-02-03 Taunus-Anz

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



**FROHSINN-
MASKENBALL**

TREFF-



OASE

21. Januar 1967

Es spielen:
Die Flamingos
Die Palatinos
**Horst-Wittig-
Combo**

1967-01-07 Taunus-Anz

Großer Eröffnungs-Maskenball
„Orientalische Nacht“

Samstag, 14. Januar 1967, Turnhalle, Gartenstraße

Für Stimmung sorgt:
Das „Catalania Swingtett“
und die „Shake-Spears“

Saalöffnung 19.11 Uhr — Herren DM 5,—
Damen und Masken DM 3,—

BvD Oberursel (Taunus)

1967-01-07 Taunus-Anz

**Frohsinn
Maskenball**

in der „Turnhalle“
Oberursel
3 KAPELLEN

Samstag
21. Januar 1967

Herren: 5,— DM
Damen: 4,— DM

TREFF-



OASE

1967-01-13 Taunus-Anz

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Foto: H_Decher_2018-10-25

 **SPEISEGASTSTÄTTE
TURNHALLE**

Die Bewirtschaftung unserer

**Vereinsgaststätte Turnhalle
Oberursel · Korfstraße 4**

inkl. Kegelbahnen, kleiner und großer Saal sowie Kolleg —
geeignet für Familien- und sonstige Feiern jeder Art —
ist von der Familie Tougossidis übernommen worden. Sie bieten
griechische und deutsche Spezialitäten und werden sich alle Mühe geben,
Ihre Wünsche zu erfüllen.

Neueröffnung am **Samstag, dem 15. August 1981, 19.00 Uhr.**
Wir empfehlen einen Besuch.

Turn- und Sportgemeinde 1861 e. V. Oberursel

Neueröffnung



Wir werden Sie
zuvorkommend bewirten
und freuen uns
auf Ihren Besuch.

Familie Tougossidis
Telefon 0 61 71 / 5 42 34
täglich geöffnet

1981-08-15 OK

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

NEUERÖFFNUNG **NEUERÖFFNUNG**
Samstag, 7. Dezember 1985 — 19.00 Uhr
Gaststätte Turnhalle
Vereinshaus der Turn- und Sportgemeinde 1861 e. V.
Oberursel, Korfstraße 4, Telefon 5 42 34
Räumlichkeiten für Familienfeiern und Betriebsfeste
Internationale Küche
Täglich ab 16.30 Uhr geöffnet — Warme Speisen bis 23.30 Uhr
Sonn- und feiertags Frühschoppen und Kegeln ab 10.00 Uhr
Mittagstisch 11.30 bis 14.30 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch: **Slavko und Maria Cilic**
DORTMUNDER UNION-BRAUEREI AG

1985-12-06 OK



Quelle TSGO 150 J

00. Nov. 1998
Spezialitätenrestaurant
Kegelbahnen
Biersarten
Jahn Stuben
Inhaber: Slavko und Maria Cilic
Öffnungszeiten:
täglich von 16.30 - 1.00 Uhr
Sonn- und Feiertage
von 10.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr
Korfstraße 4 - 61 440 Oberursel
Telefon: 06171 / 54234

Jahn Stuben
Kroatische Spezialitäten
warme Küche
von 16.00 - 24.00 Uhr
2019-06-09_Foto_H_Decher

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Foto: H_Decher _2018-05-27_



Quelle TSGO 150 J



Quelle TSGO 150 J



Quelle internet

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Anz. 1997-09-27



Oberurjeler Latein.

Eine „Schöne Geschichte!“

Als noch die Bierbrauerei Gebrüder Krebs in vollem Schwunge war, herrschte in der Schulstraße, gegenüber der alten evangelischen Kirche ein reges Leben und Treiben. Insbesondere die Fässer, von den größten bis zu den kleinsten, wurden auf der Straße gereinigt und wieder hergerichtet. Da man in damaliger Zeit noch „Mein“ und „Dein“ besser unterscheiden konnte wie heute, blieben bei gutem Wetter die Fässer auch des nachts auf der Straße. Nun war einmal ein großes Faß gesäubert worden, und da schönes Wetter, zum Austrocknen liegen geblieben. Für die Jüglinge M. C., F. T., K. J. und J. A., die aus der Turnstunde des Turnvereins kamen, war das eine willkommene Gelegenheit, einen Schabernack auszuhecken. Nach kurzer Beratung meinte der M.: „Deß gibt e s ch e e G e s c h i c h t, wann die morje frieh die Bescheerung sehe!“ Alle Biere verschwanden jezt in dem Fasse, um da drinnen ein Geschäft zu verrichten, was man sonst nur an einem stillen Ortchen zu erledigen pflegt. So ganz unbemerkt, wie die Biere geglaubt hatten, waren sie doch nicht geblieben. Der Küfermeister der Brauerei, Brühl, hatte nämlich im Hause Brüderte seine Wohnung.

Als nun die Biere in voller Tätigkeit waren, trat gerade der Mond hell und klar aus den Wolken und folgendes: Brühl schlich leise herbei, in dem Fasse sicherte und tuschelte es — da ein Schlag gegen die Stütze, die das Faß fest hielt, und in lustigen Sprüngen eilte dieses samt seinem Inhalt den Schulberg hinunter. Erst gegenüber dem Hause Dinges fand es Widerstand und blieb liegen. Die Biere hatten ja schon oft den Schulberg passiert, aber so schnell waren sie in ihrem Leben den Berg noch nicht hinunter gekommen wie bei dieser unfreiwilligen Fahrt. Durch das Gepolter, das das Faß verursachte, waren die Fenster der benachbarten Häuser aufgegangen, und nun wurden die Bier, als sie wie die be—gossenen Budel aus ihrem Fahrzeug heraustrochen, mit großem Hallo begrüßt. Ihren Zustand zu beschreiben, verbietet das ästhetische Gefühl, aber als sie dann auf einsamen Pfaden die Elternhäuser aufsuchten und den ob ihrem Zustand entsetzten Müttern (die Väter durften nichts davon wissen) das Abenteuer berichteten, meinten diese übereinstimmend: „Deß is owwer aach e s ch e e G e s c h i c h t!“

Auch das gab es in der Korfstr. 4

Tanzschule August Helfrich

Tanz-Kursus.

Teile hierdurch ergebenst mit, daß mein diesjähriger

Tanz-Unterricht

am **Mittwoch, den 1. Mai, abends 8^{1/2} Uhr, im Vereins-**
haus der Turngesellschaft seinen Anfang nimmt.

Anmeldungen werden **Taunusstraße 28** sowie im **Un-**
terrichtslokal freundl. entgegengenommen.

Hochachtend!

A. Helfrich, Tanzlehrer.

1912-05-01 Bürgerfreund

Tanzschule Albert Köhler um 1949



Auch das gab es in der Korfstr. 4

Tanzschule Fischer u. Parcinski

Wir bringen Ihre Freizeit in Bewegung



Neue Tanzkurse beginnen
ab 21. Januar 1984

Tanzschule Karabey
Mitglied im ADTV
Korfstraße 4 · 6370 Oberursel 1

Tanzschule Fischer-Parcinski
Mitglied im ADTV
Ferdinandstr. 4 · 6380 Bad Homburg

Anmeldung: Täglich ab 17 Uhr · Telefon 06172/6263

Weihnachtsbote 1983-11-23

Tanzschule Karabey

Wir bringen Ihre Freizeit in Bewegung



UNSERE NEUEN TANZKURSE

ANFÄNGERKURSE:

JUGENDLICHE

Dienstag	17.00 Uhr	30. September
Freitag	17.00 Uhr	3. Oktober

EHEPAARE und PAARE

Dienstag	21.00 Uhr	30. September
----------	-----------	---------------

Weitere Kurse auf Anfrage



TANZSCHULE Karabey



Mitglied im ADTV
Schule für Gesellschaftstanz,
Turniertanz und Modetänze

6370 Oberursel, Korfstraße 4
Tel.: ab 17 Uhr 06172/6263 oder persönlich in der Tanzschule

1980-06-03 OK

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Gasthäuser



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter
www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*

Erstellt von: [Heidi Decher](#) Oberursel

HeiDech
Vers. 1 03062020



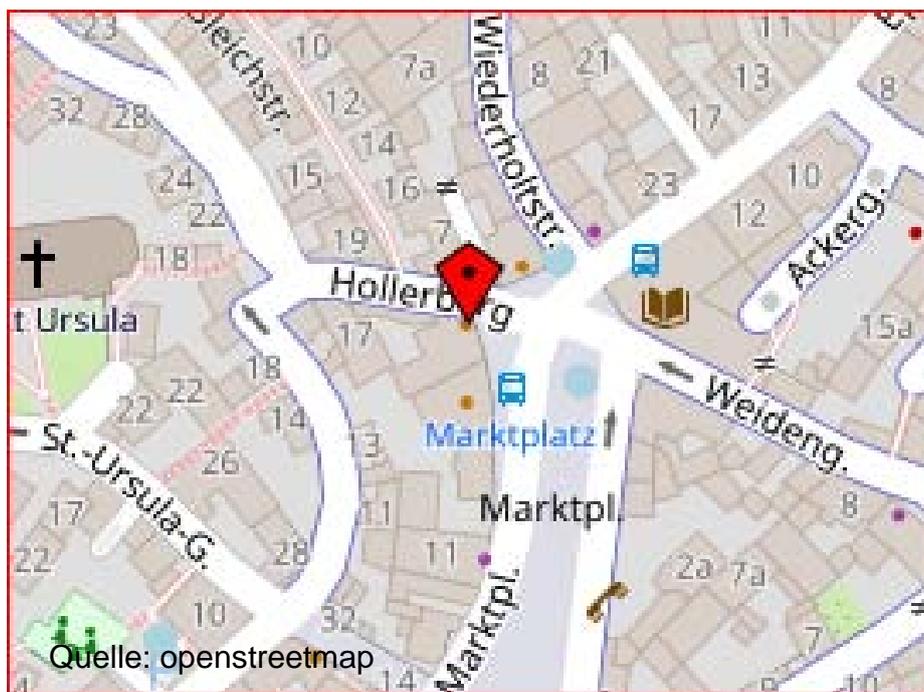
 **SPEISEGASTSTÄTTE
TURNHALLE**





Infografik: H. Decher

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8



„Zum Hirsch“ Marktplatz 8

- ❖ 1637 Velten Messer
(Festschrift 1901 Korf) 1650
(Taunuswächter 1955-08-13)
- ❖ 1756 Volter Johannes (Wouter aus Bergern)
Bierbrauer u. Wirt
(Quelle: Einw. v. Oberursel im Jahre 1750)
- ❖ 1810 Anton Ochs (1810,1814,1819 Gewerbekataster)
- ❖ 1820 Johann Burkard der 7.
Gewerbekataster (1820,1822)
- ❖ 1831 Johann Georg I. ∞ Eva Messerschmidt
- ❖ 1869 Johann Georg Burkard 2. 1869-02-01
(Preuß. Stockbuch Bd. 2 V 10 Art, 82)
(Stockbuch Bd. 2 Art. 82 Nr. 905 Lagerb.Nr. 369)
- ❖ 1881 Christoph Burkard *1857-04-10 + 1939-08-17
(Lithograph u. Brandweinbrenner)
∞ Catharina Kamper
- ❖ 1881 Verk. d. Johann Georg Burkard 2.
an Liborius Müller (Quelle StdA OU)
- ❖ 1887-06-15 Liborius Müller u. Judith Emmert
(*1839 +1887-04-16)
(Stockbuch Bd.18 Art. 1362 Nr. 905 Lagerb.Nr. 669)
- ❖ 1901 Leopold Müller
(Adrb. 1901,1904,1905,1907, 1910, 1912,1915)
- ❖ 1904 Bernhard Müller Geschäftsführer
(FfmAdrb. 1904,1910)

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8

- ❖ Karl Müller (Adrb. 1920,1923,1926)
- ❖ Therese Müller Wwe. (Adrb. 1926)
- ❖ Wilhelm Müller + 1968-10-08
(Adrb. 1932, 1936, 1937, 1940, 1943, 1949, 1953, 1967, 1969-70)
(Telefb. 1930,1932, 1937,1940 bis 1970)
- ❖ Wolfgang Chmiel 1978-04-29 Eröffnung
bis 1980-05
- ❖ Heinrich Schmidt, Edeltraut Haas, Doris Windek,
Helge Balfuß, Inge Jourdan, Andreo
1980 bis 31. Okt.1981 (Quelle OK 1981-09-25)
- ❖ Zvonimir Mikleč 1988-10-08
- ❖ Oliver Pfuhl. (1992-03-18 (TZ))
- ❖ Gerhard Tide u. Heinz Sauer 1993-11-02 Eröffnung
(Quelle: 1993-10-28 TZ)
- ❖ Hildegard Albersmeyer 1996-10-25 Eröffnung (Quelle:
1996-11-08 OW) 2004
- ❖ Jörg u. Nicole Varga 2010-04-26 Eröffnung (Quelle:
2010-05-06 OW)

Hirschwirte waren die Vorfahren
der Korn- u. Obstbrennerei Burkard Schlenkergasse 7

1845-01-26 brannte die Scheune d. Gasthaus zum Hirsch

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8



Quelle: Gewannbuch d. Stadt Oberursel

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8



Das Gespenst im Gasthaus Zum Hirsch

Taunuswächter 1955-08-13

Am 18. September 1641 starb in der Wirtschaft Zum Hirsch ein Mann namens Gerhard Danner. Man kleidete denselben in üblicher Weise ein und legte ihn auf das Totenbett. Ein Totenlämpchen wurde neben ihn gestellt und am Abend wurden ihm einige Totenwächter beigegeben. Die Wächter befanden sich im gleichen Zimmer, unter ihnen auch Jacob Danner, Bruder des Verstorbenen und Lehrer zu Obererlenbach. Gegen Mitternacht schlummerten sie allesamt fest auf dem Strohlager ein.

Gerhard Danner war jedoch nur scheinot. Als nun der Nachtwächter Seibert Burkard auf dem Marktplatz mit voller Lunge 12 Uhr anblies, erwachte Danner durch die nächtliche Posaune aus seiner Erstarrung, sprang von seinem Lager auf, ging rasch an das Fenster, öffnete dasselbe und fragte den Bläser wieviel Uhr es sei. Trotz dieser ganz menschlichen Frage befahl den Nachtwächter bei dem Anblick des Totgewußten, den er dazu noch ganz gut gekannt hatte, ein solch panischer Schrecken, dass er, aus Furcht, den Geist des Verblichenen zu sehen, davonlief und vor Entsetzen heftig erkrankte.

Gerhard Danner, über diese Flucht höchlich verwundert, wandte sich vom Fenster zurück, gewahrte im Zimmer die Schlafenden Wächter, weckte sie und fragte sie, was sie täten.

Auch sie überfiel nicht geringer Schreck, als sie den Totgeglaubten vor sich stehen sahen. Vielleicht würden auch sie Reißaus genommen haben, wenn nicht Jacob Danner, der Lehrer, die Sachlage sofort begriffen und ihnen klar gemacht hätte, dass sein Bruder Gerhard nur scheinot gewesen sei.

Gerhard Danner selber erfuhr nun zu seinem eigenen nicht geringen Erstaunen, dass er als Gestorbener bereits eingekleidet gewesen, dass er bis jetzt auf dem Totenbett gelegen, dass sie Totenwächter bestellt, aber sämtlich vor Müdigkeit eingeschlafen wären. Der Wiedererwachte wollte diese Erzählung anfangs zwar nicht glauben, wenn ihm nicht sein leiblicher Bruder sie als wahr beteuert hätte. Er war der Meinung, man wollte ihn foppen, wurde aber gläubig beim Anblick des noch glimmenden Armenseelenlämpchen und des Totenbettes.

Der Nachtwächter aber stand in Folge seiner Gespensterfurcht nicht so schnell von seinem Krankenlager auf als der Scheintote von den Toten auferstanden war. Eine alte handschriftliche Aufzeichnung bemerkt noch, Danner habe nach seinem Wiedererwachen, als ihm sein Zustand während des Scheintodes wie ein dunkler Traum wieder mehr zum Bewusstsein gekommen, die seltsame Äußerung getan, dass Beten und Lachen ohne die Hände zu falten, eine große Sünde sei.

Selbert Burckart

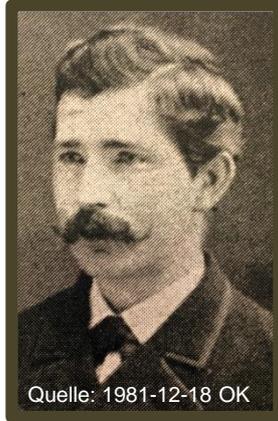
In: Der weisse Mann

Spielt im 30jähr. Krieg 1641, betr. Einen Scheintoten. In: M. H. de Brentani, Die Hess. Truhe S. 169-172 (Hess. Poet. 501)

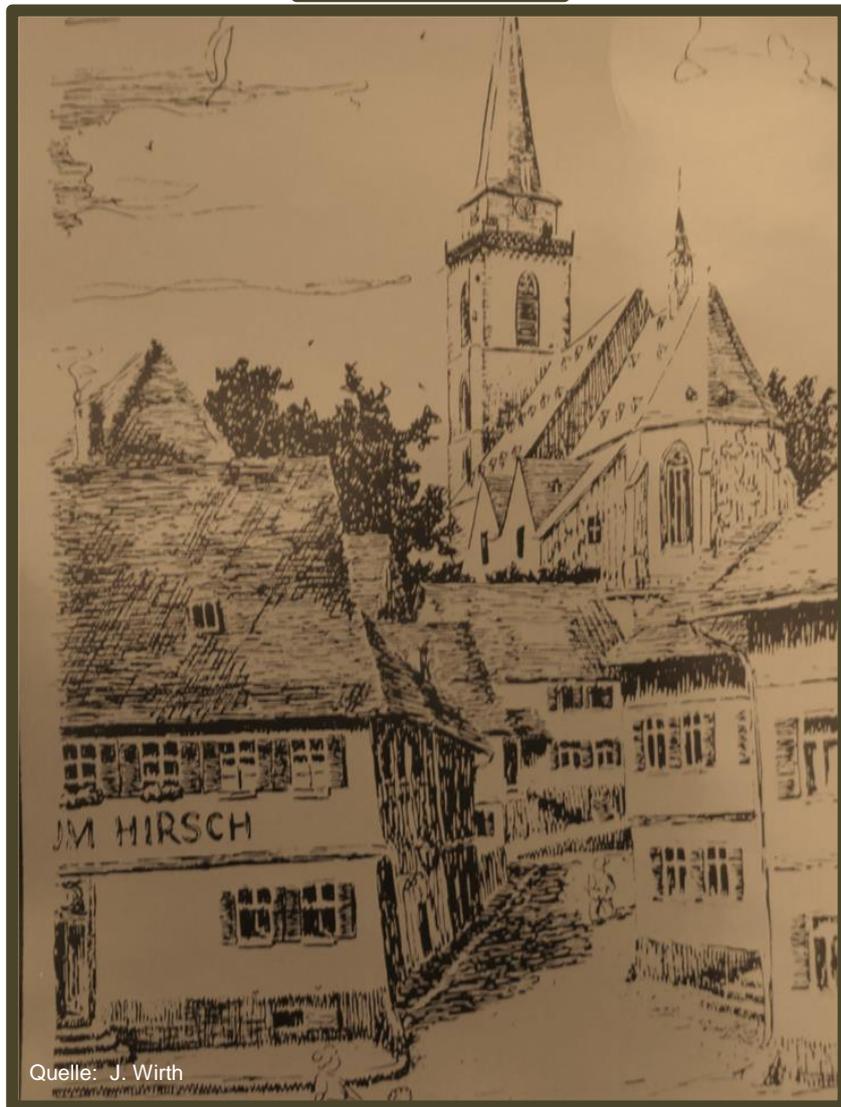
Enthält: „Gerres Danner, Vetter des Hirschwirt auf dem Urseler Markt“,

„Hirschgarten“= Garten Zum Hirsch, Lanzenknecht=Landsknecht (Quelle StdA OU)

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Christoph Burkard



Quelle: 1981-12-18 OK



Quelle: J. Wirth

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Christoph Burkard



Eine Begebenheit

Als Christoph noch im „Hirschen“ wohnte, verkehrte dort eine Stammtischgesellschaft, zu der auch der Schwiegervater Heilbronn des stadtbekanntes Rabbiners Feinberg gehörte. Das Verhältnis des katholischen Bevölkerungsteiles zu den Juden war durchaus freundlich, und die „Matzen“ (ungesäuerte Osterbrote) waren bei christlichen Jugend sehr begehrt. Eines Tages, als der Stammtisch wieder in der Wirtschaft beisammen war, kribbelte es Christoph in den Fingern. Er machte sich unter der Theke zu schaffen. Als die Gäste dieses bemerkten, fragten sie ihn: „He Christoph, was machst denn da?“ Da holte unser Lithograph eine Zeichnung unter der Theke hervor, die er der erstaunten Gesellschaft zeigte. Sie war so exakt, dass der Enkel die meisten Personen zu bestimmen vermochte.

(Quelle: 1981-12-18 OK)

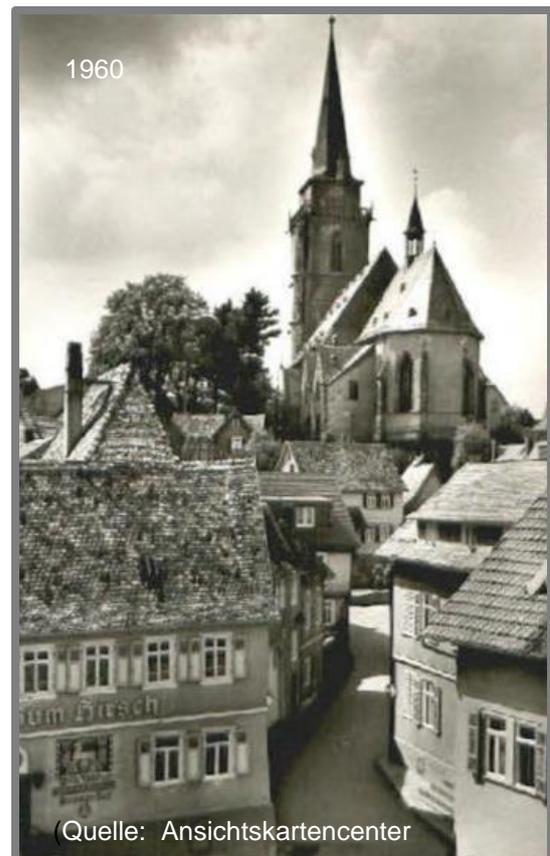
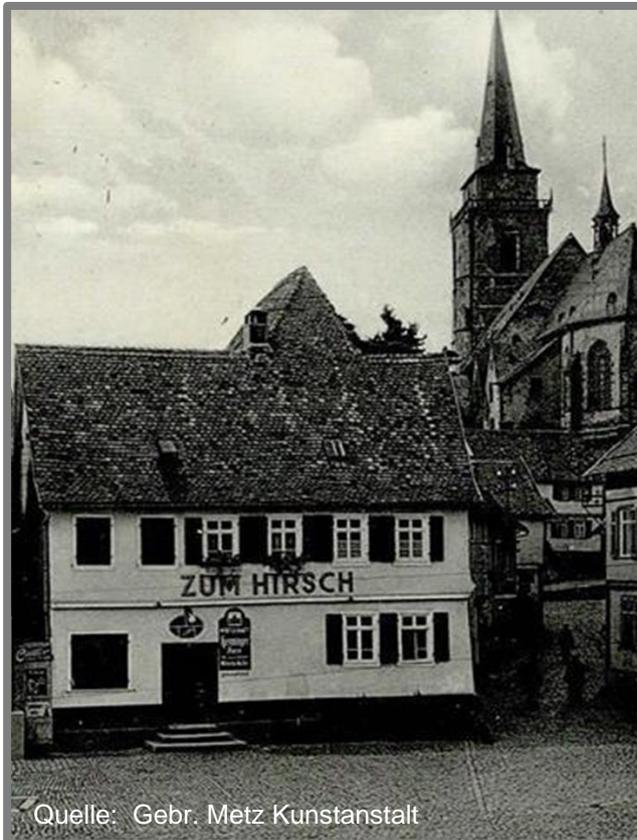
„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Liborius Müller



kz. Das Gasthaus zum „Hirsch“ dahier ist am ersten Osterfeiertage für den Preis von 9500 Gulden von Herrn Gastwirth Müller („Deutscher Kaiser“) angekauft worden.

1887-04-13 Bürgerfreund

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Leopold Müller



Zum Ansehen u. Einmachen
reingebrannter
Kornbranntwein
aus der Brennerei von Chr. Burkard hier
empfiehlt
L. Müller, Zum Hirsch.

1910-05-20 Bürgerfreund

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Leopold Müller



Quelle Verlag Gebr. Metz, Tübingen



Quelle Mitt. OU



1912-01-20 Bürgerfreund

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Leopold Müller



Quelle Graph. Künste L. Klement

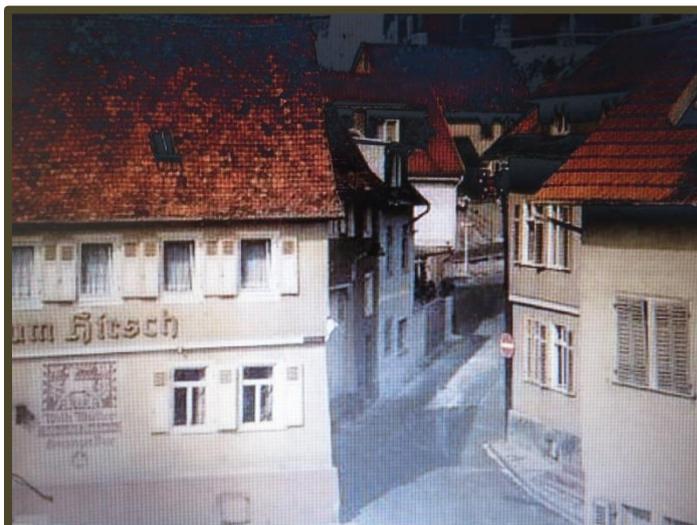
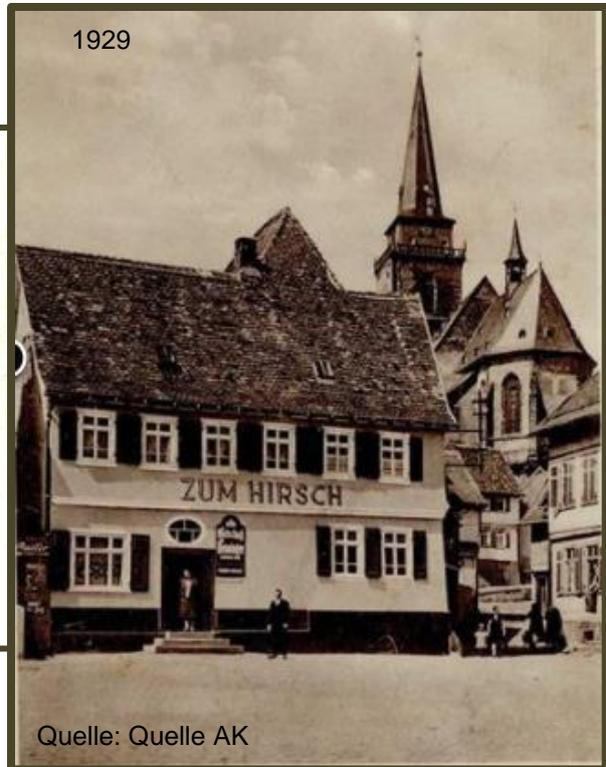


1912-12-31 Bürgerfreund

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Wilhelm Müller



Quelle H. Schmidt



1840-1925 Chronik Harmonie

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8



WIEDERERÖFFNUNG

Äpfelwein Gaststätte

Zum Hirsch

Oberursel · Marktplatz 8

Samstag, 29. April 1978 20 Uhr

... mit viel, viel Freibier

ansonsten Äpfelwoi - ,80

Äpfelkorn 1,-

viele gute Säfte

und für zwischendurch

Handkäs 1,80

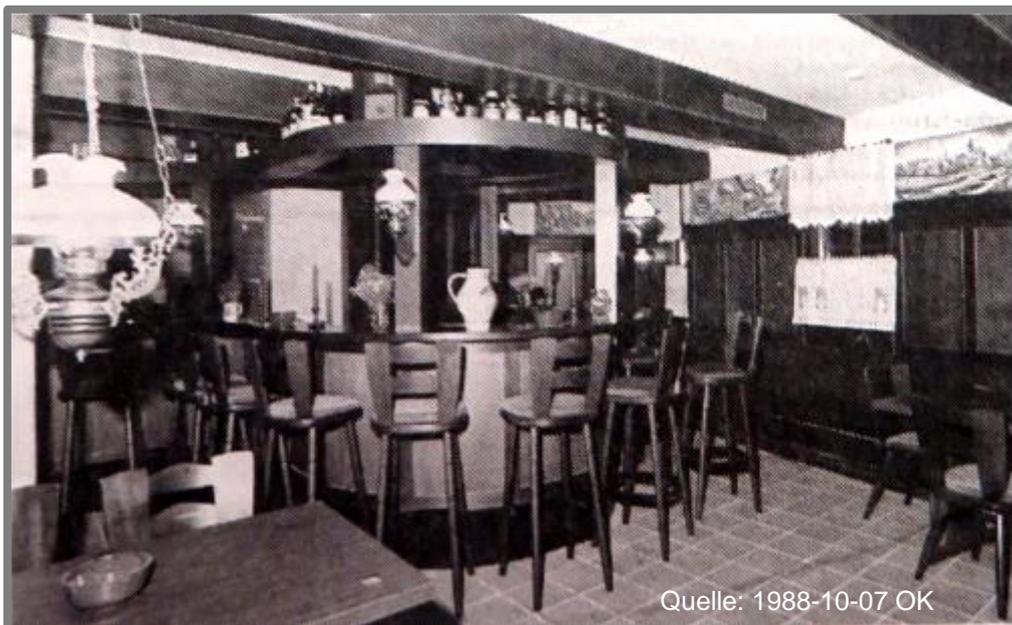
Schmalzbrot - ,50

etc. p.p.



Quelle: StA OU

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Srebrenka u. Zvonimir Miklec



„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Oliver Pfuhl



Foto: H. Decher

**Liebe Oberurseler
und
Freunde von Oberursel
Heute
Mittwoch, 18. März 1992,
eröffnet der Hirsch**



Ich habe mich bemüht, den urigen Charakter eines unserer ältesten Gasthäuser wiederherzustellen – mit hessischer Küche und Stedten-Äppelwoi im 0,3er Schoppenglas.

Wir haben täglich durchgehend geöffnet von 11 Uhr morgens bis 1 Uhr abends (mit Mittagstisch).

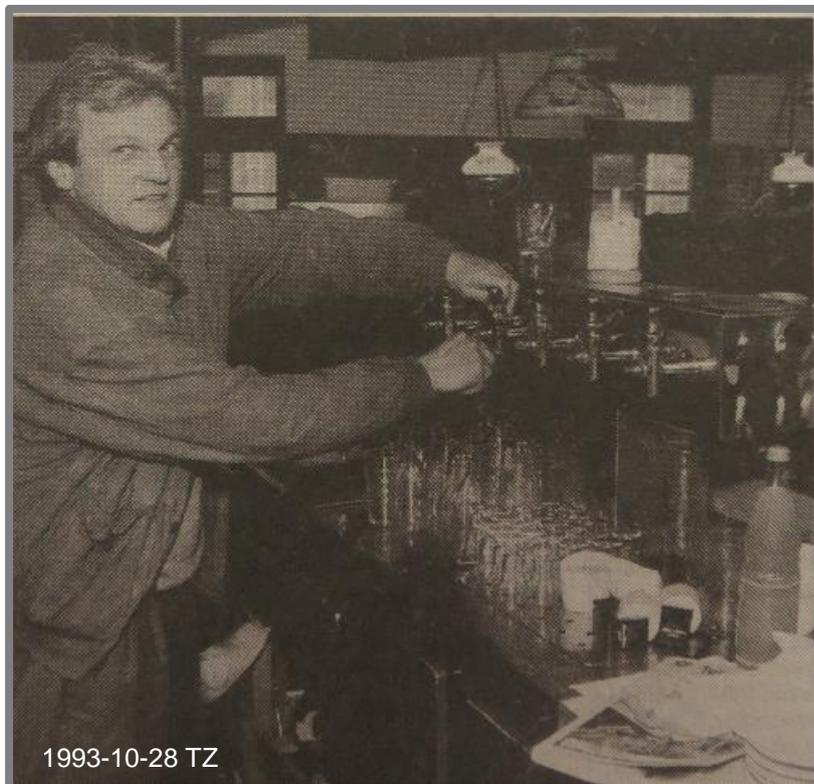
Es würde mich freuen, Sie in diesem „alten Hirsch“ begrüßen zu dürfen.

Ihr Oli

6370 Oberursel, Am Marktplatz 8, Telefon 06171/41 18

1992-03-18 TZ

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Gerhard Tide u. Heinz Sauer



„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Hildegard Albersmeyer



1997-10-25 OW



1996-11-08 OW



Anz. 1999-09-04

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Hildegard Albersmeyer

Infografik: H. Decher



„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Jörg u. Nicole Varga



Foto: 2018-09 T. Wentzell



Quelle: 2018-11-01 OW

WIRTSCHAUS
ZUM HIRSCH



Hessische Küche

Marktplatz 8 · 61440 Oberursel
Tel. 06171-5864377
Mo. – So. ab 17.00 Uhr
Mittagstisch sonntags
von 11.30 – 14.30 Uhr

2018-05-30 OW

WIRTSCHAUS
ZUM HIRSCH



Hessische Spezialitäten

Marktplatz 8
61440 Oberursel
Tel. 06171-5864377
Mo. bis So. ab 17 Uhr
SONNTAGS ab 11.30 Uhr

2013-01-10 OW

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Jörg u. Nicole Varga



Quelle: taunus info



2011-12-01 OW



Quelle: Zum Hirsch

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Jörg u. Nicole Varga



Quelle: Zum Hirsch



Quelle: Zum Hirsch



Quelle: Zum Hirsch



2011-09-01 OW

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8
Jörg u. Nicole Varga



Quelle: StdA OU



2015-01-08 OW



2019_09_18 Foto_H_Decher



Quelle: StdA OU



2019_09_18 Foto_H_Decher

„Zum Hirsch“ Marktplatz 8



Gasthäuser



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter
www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*

Erstellt von: [Heidi Decher](#) Oberursel

HeiDech
Vers. 27032020

Gasthaus zum Hirsch



***„Gemeinsam
mehr erreichen!“***

***Sie sind herzlich
Willkommen
in unseren
verschiedenen
Arbeitskreisen
mit zu wirken.***

***Wir freuen uns
auf Ihre Mitarbeit.***

Die vorstehenden Angaben sind nicht vollständig. Verbesserungen und Ergänzungen (Bild und Text) sind jederzeit willkommen und können an meine E-Mail-Adresse [Heidi Decher](mailto:Heidi.Decher)

hd.obgv@online.de

gesendet werden.

Dieses ist ein digitales Dokument (.PDF)

- Man kann darauf jederzeit weltweit zugreifen
- Elektronisch ohne Fachbegleitung suchen
- Als Buch selbst ausdrucken



Suchen nach:
stadtarchiv im aktuellen Dokument

Ergebnisse:
1 Dokument(e) mit 5 Treffer(n)

Ergebnisse:

- 1
- Frankfurt, **Stadtarchiv** Oberursel, Internet zu Fritz Wichert.) 17 S. Auszug aus Gewereregister Oberursel
- Quelle: **Stadtarchiv** Oberursel, Mikrofilm. Camp hist. 122 Smelser, Ronald: Robert Ley – Hitlers Mann
- im **Stadtarchiv** auf CD gescannt. Camp. hist. 512 Siedlungsförderungsverein Hessen e.V. (Hrsg.):
- Originale: **Stadtarchiv** Oberursel] Luftwaffenbauamt Wiesbaden 4 Bl. Pläne: Be- und Entwässerungspl
- im **Stadtarchiv** Oberursel, Erwerb über ebay, 2009] Camp mapp 4 Lagergelände an der Hohemarkstr.,

Anhang

- ❖ Warum Dokumentation als PDF?
- ❖ Wer sind wir?
- ❖ Was ist ein Faktenbuch?
- ❖ Wie wir arbeiten

Warum PDF?

Dieses ist eine PDF-Dokumentation die allen Interessierten weltweit als A4- oder A5 Druck kostenlos über die neuen Medien zur Verfügung steht.

Das Zeichen  verweist jeweils zu weiterführenden Informationen des jeweiligen Themas.

Dieses ist ein digitales Buch (.PDF)



- Sie können jederzeit weltweit darauf zugreifen.
- Sie können per Schlagwort im Inhalt nach Themen suchen.
- Sie können es als Buch selbst ausdrucken.

Die Datei finden Sie unter:
www.ursella.org

Der  AK Industrie und Handwerk, Oberursel, will die historischen Produkte aus Oberursel und die Oberurseler Geschichte einfach und nachhaltig den Menschen weltweit zugänglich machen. Dazu benutzen wir moderne  digitale Verfahren, (Links und Internet,) sowie weltweite Standard-Formate (.pdf, .jpg)

Durchgängiger weltweiter Standard für digitale Dokumente



Wer sind wir?

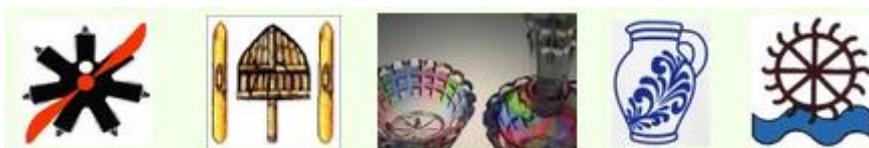
Wir sind der Verein für Geschichte und Heimatkunde, Oberursel e.V.

Arbeitskreis Industrie- und Handwerks-Geschichte, im Folgenden

„AK IuH“

www.ursella.org

Was macht der AK - Industrie- und Handwerks-Geschichte?



Wir wollen die Mitbürger dafür begeistern, sich mit der Oberurseler Geschichte zu beschäftigen.

Mit den neuen Technologien (Computer, Kamera, Internet, etc.) ist es möglich, einer ansprechenden Beschäftigung nachzugehen und gleichzeitig die Oberurseler Geschichte aufzuzeichnen und zu verbreiten.



Der symbolisierte Umlaufmotor steht als Logo für die Oberurseler Industrie

Als Logo für das Oberurseler Handwerk stehen das Weberschiffchen und die Karde



Oberursel hat ein ausgeprägtes Gastronomie Gewerbe. Der Apfelwein ist das beliebteste Standardgetränk. Deshalb wurde der Bembel und der Weinrömer als Logo ausgewählt

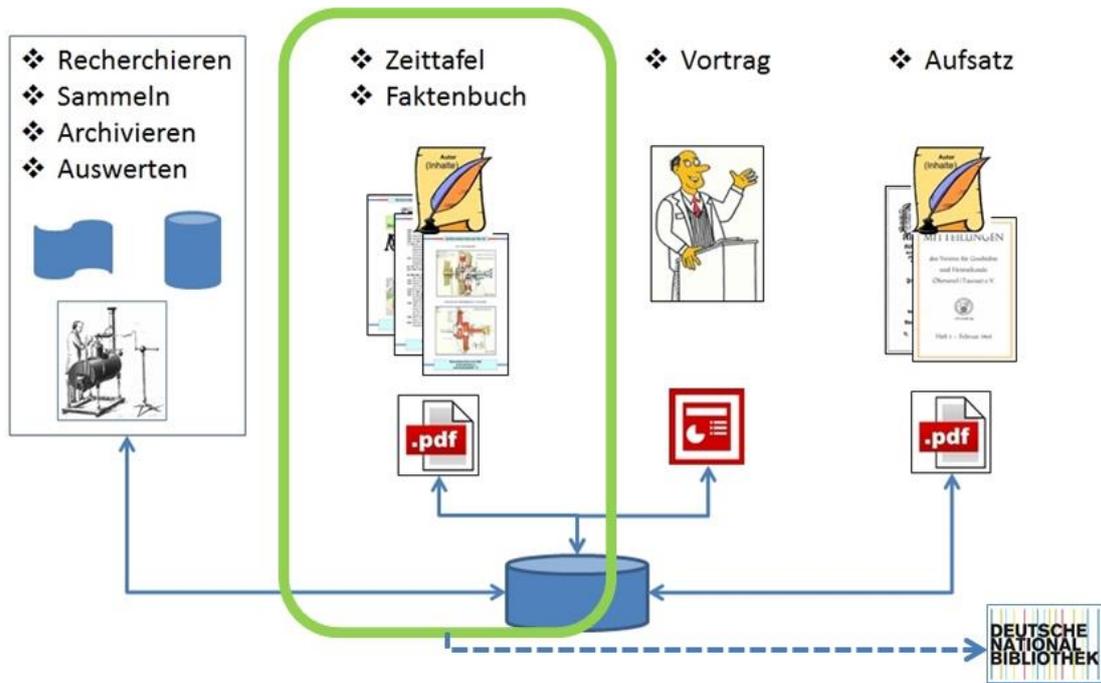


Das Logo der Mühlengeschichte symbolisiert die Lebensader der Stadt am wasserreichen Urselbach

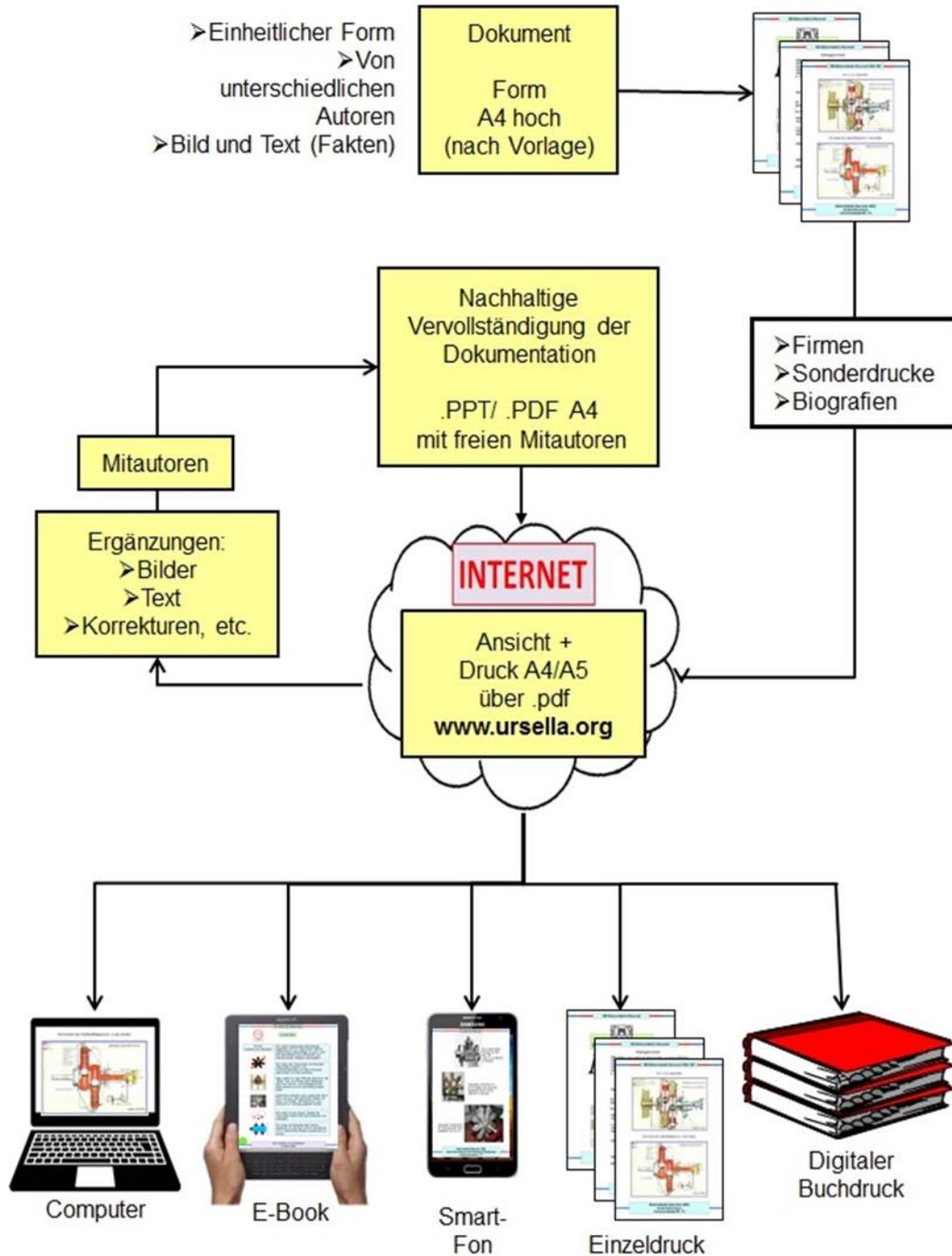
Unser Logo Oberurseler Regenbogenglas zeigt ein Alleinstellungsmerkmal Oberurseler Kristallraffinerie



Was ist ein Faktenbuch?



Erstellen des Faktenbuches (Firmengeschichte)





Gasthäuser

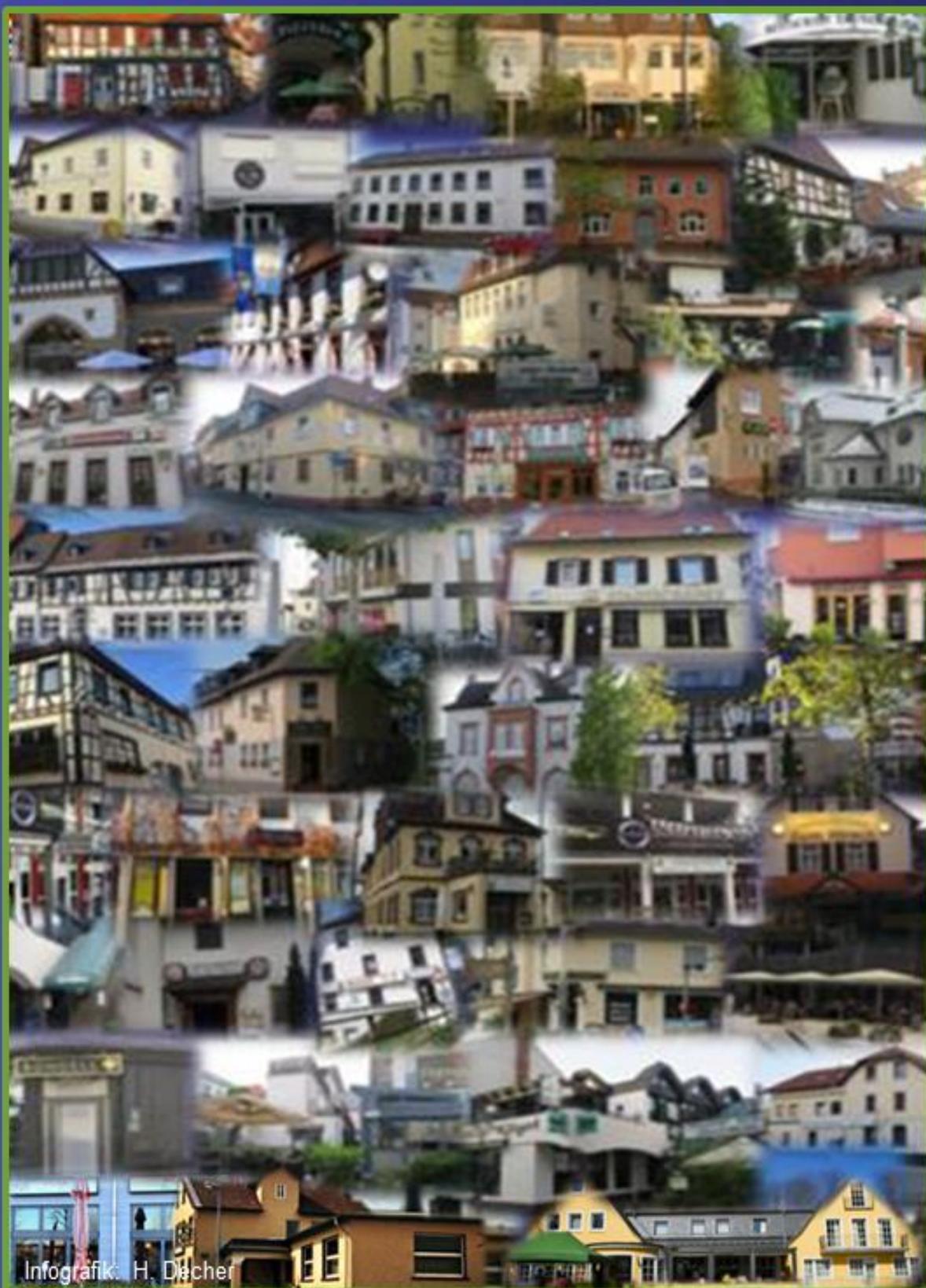


Faktenbuch Oberurseler Gaststätten

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter
www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*

Erstellt von: [Heidi Decher](#) Oberursel

HeiDech
Vers. 01022022



Infografik: H. Decher